

Jahresbericht 2017

des Zentrums für HochschulBildung



Inhalt

1. Allgemeines
2. Ergebnisse
 - a) Bereich Behinderung und Studium
 - b) Bereich Fremdsprachen
 - c) Bereich Hochschuldidaktik
 - d) Bereich Weiterbildung
 - e) Lehrstuhl für Organisationsforschung, Sozial- und Weiterbildungsmanagement
 - f) Lehrstuhl Personalentwicklung und Veränderungsmanagement
 - g) Professur für Hochschuldidaktik und Hochschulforschung
3. Finanzen

Anhang

- a) Publikationen
- b) Vorträge
- c) Veranstaltungen
- d) Grundständige Lehre
- e) Umsatz der Drittmittelprojekte

1. Allgemeines



Abb. 1: Die Organisationsstruktur des zhb

Das zhb mit seinen vier Servicebereichen und drei Professuren hat im Jahr 2017 wieder ein breites Spektrum an Veranstaltungen, Dienstleistungen und Forschungsprojekten durchgeführt, die in diesem Jahresbericht dokumentiert werden. Das zhb ist für die wissenschaftliche Weiterbildung und die Fremdsprachenausbildung der TU Dortmund zuständig. Ebenso werden vielfältige Formen hochschuldidaktischen Trainings angeboten sowie eine Individualbetreuung für alle beeinträchtigten Studierenden.

Die Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen der Bildungsforschung, insbesondere der Hochschulforschung, der Organisationsforschung und der Führungsforschung. Die diversen internationalen Publikationen und die Drittmittelprojekte zeugen von einem hohen wissenschaftlichen Output.

Neben den umfassenden Aktivitäten der einzelnen Bereiche und Lehrstühle sowie den mittlerweile sehr vielen Beiträgen auf nationalen und internationalen Tagungen durch zhb-Mitarbeiter_innen sind folgende Ereignisse im Jahr 2017 besonders hervorzuheben:

- Ute Poethke und Dr. Kai Bormann vom Lehrstuhl Personalentwicklung und Veränderungsmanagement wurden für ihren Artikel „Doing bad through being selective in doing good: An examination of ethical leadership variability“ als Finalist für „**2017 Best Business Ethics Award**“ des Journal of Business Ethics ausgezeichnet.
- **Verleihung des Ulrich-Teichler-Preises:** Dr. Christian Schmid wurde am 30.03.2017 anlässlich der DZHW-Tagung in Hannover der Ulrich-Teichler-Preis für die beste Dissertation im Bereich Hochschulforschung in Deutschland verliehen.
- Seit Juli 2017 verstärkt **Frau Dr. Mehwish Waheed** das Team von Prof. Leisyte am zhb. Sie kommt als *Stipendiatin des Georg Forster-Forschungsstipendiums der Alexander von Humboldt-Stiftung*. Die Professur für Hochschuldidaktik und Hochschulforschung am zhb betreut Dr. Waheed während ihres zweijährigen Forschungsaufenthalts (7/2017 - 6/2019) bei der Durchführung ihres Forschungsprojekts „European students’ perspec-

tive on learning from digital learning environment: the potential role of knowledge quality, interactive quality and virtual competence”.

- Des Weiteren ist **Frau Dr. Nino Kopaleishvili** seit November 2017 als *Stipendiatin des Katholischen Akademischen Ausländer-Diensts (KAAD)* am Lehrstuhl von Prof. Leisyte und wird in einem sechsmonatigen Forschungsaufenthalt ihr Forschungsprojekt "Impact of Quality Assessment on Organizational Transformation of Universities: Reimagining university's organizational culture" durchführen (11/2017 - 5/2018).
- Nach Zustimmung des BGM Lenkungskreises startete im November 2017 für die zhb-Mitarbeiter_innen das dreimonatige Pilotprojekt „**FITMIT5® – Meine gesunde Pause**“. In einer Kick-Off Veranstaltung stellte der Dipl.-Sportwissenschaftler Christopher Bell FITMIT5® als digitale Online-Trainingsplattform vor.
- Im Rahmen der Akademischen Jahresfeier der TU Dortmund wurde die Dissertation von Kalle Hauss (Promovend am LS Wilkesmann) zum Thema „Die wissenschaftliche Konferenz: Theoretische Reflexion – empirische Rekonstruktion“ mit dem **Dissertationspreis** als beste Dissertation der TU Dortmund der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie ausgezeichnet.
- Die Dissertation von Carsten Bender mit dem Thema „Zwischen Sehen und Nicht-Sehen. Eine wahrnehmungs- und lebensweltanalytische Ethnographie zur Situation von Menschen mit Sehbeeinträchtigung im Alter“ erhielt den **Dissertationspreis** als beste Dissertation der TU Dortmund der Fakultät Rehabilitationswissenschaften.

Unter den vielfältigen Veranstaltungen, die das zhb 2017 durchgeführt hat, ist insbesondere das am 6. Oktober 2017 veranstaltete **5. Dortmunder Forum für Führung und Organisation** hervorzuheben. Das zhb richtet diese Tagung alle zwei Jahre aus, um Personalverantwortlichen aus der Region die neusten Forschungsergebnisse aus erster Hand zu präsentieren und sie über aktuelle fachliche Themen zu informieren. 2017 lag der Fokus auf Führung und Gesundheit.

Am 15. Februar 2017 fand bereits zum dritten Mal eine gemeinsam vom zhb, dem ITMC und der Universitätsbibliothek organisierte Veranstaltung statt, diesmal zum Thema „*Digitale Lehre und Urheberrecht – Was darf man (noch) im Jahr 2017?*“: Neuerungen im Urheberrecht und die dadurch anstehenden Änderungen bei der Bereitstellung von Literatur im Intranet sowie in Lernmanagementsystemen führten zu Verunsicherungen. Dabei stellt die korrekte Anwendung des Urheberrechts insbesondere Lehrende vor Hürden und Anwendungsprobleme.

Am 10. April 2017 lud der Bereich Hochschuldidaktik zu einer **Themenrunde** „Professuren auf Zeit – Vertretungsprofessur“ ein: Juniorprofessoren und Juniorprofessorinnen sind auf Zeit verbeamtet. In der Themenrunde erhielten die Teilnehmer_innen Einblick in das Evaluationsverfahren an der TU Dortmund, die Aufgabenverteilung im Rahmen der Evaluation und die Kriterien, nach denen besonders die Lehrleistungen evaluiert werden.

Online sind folgende **Broschüren/Newsletter aus dem zhb** verfügbar:

hd-newsletter – Bereich Hochschuldidaktik: Der hd-newsletter erscheint ca. zweimonatlich und kann nach Anmeldung per E-Mail kostenlos zugesandt werden. <https://www.zhb.tu-dortmund.de/zhb/hd/de/publikationen/hd-newsletter/index.html>

McTeachie's Teaching Tips: Unter dieser Rubrik besteht die Möglichkeit, sich Anregungen rund um das Thema Lehre einzuholen. Das Team Hochschuldidaktik stellt in regelmäßigen Abständen "Teaching Tips" zum Download zur Verfügung. <http://www.zhb.tu-dortmund.de/zhb/hd/de/publikationen/mcteachies-teaching-tips/index.html>

Infoblatt SPRACHROHR – Bereich Fremdsprachen: In 2017 mit Sprachenportraits wie Kurdisch (Ausgabe 5), Schwedisch (Ausgabe 6) und Niederländisch (Ausgabe 7). <http://www.zhb.tu-dortmund.de/zhb/fs/Medienpool/Sprachrohr/SPRACHROHR-Juni-2017.pdf>

BEST-Info – Bereich DoBuS: Der Newsletter berichtet über die Arbeit und aktuellen Angebote der verschiedenen Einrichtungen, Arbeits- und Forschungsgruppen des DoBuS, die für ein Studium mit Behinderung oder chronischer Krankheit von Interesse sein könnten. <http://www.zhb.tu-dortmund.de/zhb/dobus/de/home/Newsletter/index.html>

Die Nachrichten und Angebote des zhb sind auch auf *Twitter* und *facebook* verfügbar. Außerdem findet man hier Hinweise für die Planung und Durchführung der Lehre, Beispiele zu innovativen Lehrmethoden und vieles mehr unter https://twitter.com/zhb_hd und <https://www.facebook.com/zhb.tudortmund>

2. Ergebnisse

a) Bereich Behinderung und Studium (DoBuS)

Der Bereich Behinderung und Studium konnte in 2017 auf 40 Jahre systematische Beratungserfahrung behinderter und chronisch kranker Studierender und ebenso lange Bemühungen um eine inklusive Hochschulbildung zurückblicken. Die Jubiläumsfeier wurde am 1.2.2018 im Rahmen der 50-Jahr-Feiern der TU Dortmund begangen.

Personell war in 2017 viel Bewegung im DoBuS-Team: Im Februar kehrte Alexandra Franz (Dipl.Päd.) aus längerer Elternzeit zurück und verstärkte das Team mit 15 Wochenstunden bis Ende des Jahres. Dr. Birgit Rothenberg, Bereichsleitung von DoBuS, wurde ab März für ein Jahr als Lehrstuhlvertretung an die Evangelische Hochschule Bochum berufen und zeitgleich zu 50 % beurlaubt. Leider gelang es nicht, die dadurch befristet zur Verfügung stehende halbe Stelle für diesen Zeitraum zu besetzen. Birgit Arndt (Dipl.Psych.) arbeitet seit August 2017 mit 10 Wochenstunden in einem neuen QVM-Projekt - zusammen mit Dr. Claudia Schmidt, deren Halbtagsstelle zum Ende des Jahres entfristet wurde. Carsten Bender, der im DoProfil-Projekt die DoBuS-Themen vertritt, konnte 2017 erfolgreich seine Dissertation abschließen und wurde dafür mit dem Dissertationspreis der TU Dortmund ausgezeichnet.

Lehre: Das Lehrdeputat wurde in der Fakultät Rehabilitationswissenschaften erbracht, einzelne Lehrveranstaltungen wurden für Studierende anderer Fakultäten geöffnet. Die Arbeit in der Fakultät umfasste außerdem Sprechstundengespräche sowie die Beteiligung an Prüfungen einschließlich der Betreuung von Haus-, Bachelor-, Master- und letzten Diplomarbeiten sowie einer Promotion.

Darüber hinaus stellte DoBuS Lehrenden fakultätsübergreifend neben Fachberatung notwendige Unterstützungsangebote für die barrierefreie Gestaltung der Lehre zur Verfügung. Mit dem „**Umsetzungsdienst zur Adaption von Studienmaterialien**“ und den barrierefreien Computerarbeitsplätzen im Arbeitsraum für behinderte Studierende ermöglichte DoBuS Prüfenden aller Studiengänge, notwendige Nachteilsausgleiche in Klausuren anbieten zu können. Im Jahr 2017 waren dies 106 Klausurtermine mit 43 Kandidat_innen, es wurden dafür 151 Klausuren adaptiert.

Projekte: Intensiv war die Mitarbeit von DoBuS am vom BMBF geförderten DoProfil-Projekt, dem „**Dortmunder Profil für inklusionsorientierte Lehrer_innenbildung**“. Im Fokus des Teilprojekts M3, das DoBuS gemeinsam mit der Professur hdhf des zhb verantwortet, steht die Qualifizierung der Lehrenden im Hinblick auf inklusionsorientierte Hochschullehre mit dem Ziel, Inklusion inklusiv zu lehren. Im Projekt „**PROMI – Promotion inklusive**“ kooperiert die TU Dortmund mit bundesweit 15 Universitäten, die innerhalb der nächsten Jahre Hochschulabsolvent_innen mit einer Behinderung die Möglichkeit zur Promotion bieten. DoBuS wirkte im Projektgremium und dem begleitenden Beirat auch bei der Untersuchung der Bedingungen behinderter Nachwuchswissenschaftler_innen mit. Aktuell promovieren zwei schwerbehinderte Nachwuchswissenschaftlerinnen in den Fakultäten 12 und 13 der TU Dortmund im Rahmen des Projekts. DoBuS begleitete zudem intensiv die inklusive Ausrichtung des „**Talentscouting**“ der TU, das bereits Schüler_innen in ein zukünftiges Studium begleiten will. In 2017 begannen zwei Mitarbeiterinnen ein Projekt im Rahmen des Programms „**Verbesserung der Qualität der Lehre**“, das sich auf die Studienbedingungen und Unterstützungsmöglichkeiten für Studierende mit Teilleistungsstörungen und Beeinträchtigungen aus dem Autismus-Spektrum konzentriert.

Netzwerke/Knowhow-Transfer: DoBuS ist tragend am NRW-Netzwerk der Berater_innen und Beauftragten für behinderte Studierende beteiligt und mit Dr. Birgit Rothenberg im dreiköpfigen Sprecher_innenteam vertreten. Auf Bundesebene ist DoBuS über Berufungen in Beiräte mit den entscheidenden Institutionen der Bereiche „**Behinderung und Studium**“ sowie „**behinderte Akademiker_innen und Nachwuchswissenschaftler_innen**“ vernetzt. Anfragen für Workshops und Kongresse ermöglichten einen Knowhow-Transfer.

Sehr umfangreich war die Inanspruchnahme der Beratungs-, Gruppen- und Unterstützungsangebote für behinderte und chronisch kranke Studierende von durchschnittlich mehr als 300

(überwiegend nicht sichtbar) behinderten und chronisch kranken Studierenden pro Semester. Lehrende und an der Prüfungsorganisation Beteiligte nahmen regelmäßig die Fachberatung in Anspruch. Im Berichtszeitraum wurde zudem ein Workshop zur barrierefreien Gestaltung von Lehrmaterialien angeboten. 2017 wurden fast 100 vorwiegend körper- und sinnesbehinderte Studieninteressierte an ihren Schulen und im Rahmen der **„Schnupper-Uni für behinderte Studieninteressierte“** mit den Studienbedingungen vertraut gemacht. Spezielle EDV-Tutoriate ermöglichten behinderten Studierenden den Erwerb behinderungsspezifischer Soft-Skills. Das Angebot für psychisch erkrankte Studierende wurde ausgebaut, es gibt neue Angebote für Studierende mit einer Teilleistungsstörung und mit einer Beeinträchtigung aus dem autistischen Bereich. Der Übergang in den Beruf wurde durch die Vermittlung von Firmenkontakten und durch Einzelcoachings begleitet, daneben wurde eine Coaching-Gruppe für Studierende mit Behinderung/chronischer Krankheit in der Studienabschlussphase angeboten.

b) Bereich Fremdsprachen

Innerhalb des Berichtszeitraums wurden insgesamt 425 Sprachkurse angeboten: WiSe 2016/17: 146, SoSe 2017: 140, WiSe 2017/18: 139. Das Kursprogramm umfasste Deutsch als Fremdsprache (DaF), Moderne Fremdsprachen, Deutsche Gebärdensprache, Latein sowie Autonome Lernangebote.

Das studienbegleitende Deutschkursangebot für internationale Studierende an der TU Dortmund konnte in 2017 dank der erneuten Zuweisung von QVM durch Parallelkurse wieder aufgestockt werden und so die hohe Nachfrage nach Deutschkursplätzen gut abdecken. Der fachsprachliche Anteil an Deutschkursen umfasste fachspezifische Kurse für Studierende der Ingenieurwissenschaften. Für internationale Programmstudierende (u. a. ERASMUS, SPRING und SUMMER SCHOOL) wurden erneut zielgruppenspezifische Deutschintensivkurse auf verschiedenen Niveaustufen eingerichtet.

Die in 2016 implementierten Deutschkurse für studieninteressierte Geflüchtete wurden in 2017 fortgeführt. Diese Kurse sind im Rahmen des DAAD-finanzierten **NRWege-Projekt** (Projektträger Referat Internationales) organisatorisch mitverankert.

Der Bereich Fremdsprachen hielt im Jahr 2017 den 65. DSH Prüfungstermin ab. Insgesamt haben bisher 14.400 ausländische Studienbewerber_innen die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang für ausländische Studienbewerber_innen erworben. Pro Jahr werden insgesamt vier Prüfungstermine (März - Juli - September - Dezember) angeboten. Diese sprachliche Zulassungsprüfung ist (neben den analog dazu anerkannten Prüfungen wie zum Beispiel Test-DaF) für Studienbewerber_innen ohne deutschsprachigen Bildungsabschluss vor der Aufnahme des Fachstudiums als Nachweis der erforderlichen deutschen (wissenschaftsbezogenen) Sprachkenntnisse verpflichtend.

Für die Modernen Fremdsprachen wurden weiterhin Kurse für 14 Sprachen angeboten; das im Jahr zuvor eingerichtete Angebot für Schwedisch wurde aufgrund der starken Nachfrage fortgeführt und um die Niveaustufe A2.1 erweitert.

Mit Blick auf die alten Sprachen (Latein) wurden im Berichtszeitraum in Angleichung an die geänderten Bestimmungen rund um den Nachweis von Lateinkenntnissen für einige Studiengänge im Zuge der neuen Lehramtszugangsverordnung 2017 zwei Vorbereitungskurse auf das so genannte „Kleine Latinum“ (Latein I und II) sowie eine hochschulinterne kleine Latinumsprüfung angeboten. Zudem stand Latein III – wie gehabt – in Vorbereitung auf das Große Latinum (Prüfung in der Verantwortung der Bezirksregierung Arnsberg) im Programm.

Aufgrund der hohen Nachfrage der Sprachkurse besteht für den Bereich Fremdsprachen die Herausforderung, in Ergänzung zum semesterbegleitenden Kursangebot autonome Lernangebote zu implementieren, die von den Studierenden sowohl kursbegleitend als auch kursunabhängig wahrgenommen werden können. Diese Zielsetzung ist nicht nur formal begründet, sondern basiert überdies auf der von der Fremdsprachenforschung anerkannten Tatsache, dass das Lernen von Fremdsprachen maßgeblich die Fähigkeit bzw. die Bereitschaft zum (lebenslangen) autonomen Lernen voraussetzt. Dementsprechend wurde in 2017 die Moodle-basierte **Plattform für Autonomes Lernen und Lernberatung** (PAULLA) weiter ausgebaut; insbesondere für die Sprachen Englisch und DaF kamen in 2017 eine Reihe neuer, selbstentwickelter Materialien hinzu.

Überdies wurde im SoSe 2017 ein neues innovatives Kurskonzept pilotiert, welches das autonome Lernen ebenfalls fördert: Mit Hilfe des sprachübergreifenden „ERASMUS-Kurses“ werden Studierende der TU Dortmund, die sich für ein Austauschsemester im Ausland bewerben, gezielt dabei unterstützt bzw. begleitet, sich selbstständig auf ihren Studienaufenthalt im Ausland sowohl sprachlich als auch kulturell vorzubereiten.

c) Bereich Hochschuldidaktik

Im Berichtszeitraum (1. April 2017 bis 31. März 2018) gab es verschiedene personelle Veränderungen und Weiterentwicklungen im Bereich Hochschuldidaktik.

Personelle Veränderungen: Dr. Sigrid Dany (Bereichsleitung) und Marion Kettler (Sekretariat) sind 2017 in den Ruhestand gegangen. Sigrun Rottmann (wissenschaftliche Mitarbeiterin) und Anika Lander (Sekretariat) haben ihre Tätigkeit im Bereich Hochschuldidaktik aufgenommen. Die kommissarische Leitung des Bereichs hat Katrin Stolz übernommen.

Weiterbildungsveranstaltungen: Die Angebote für Lehrende, Tutor_innen und Promovierende wurden gut bis sehr gut angenommen. Die Veranstaltung „**Start in die Lehre**“ wird weiterhin sehr gut frequentiert. Weitere Veranstaltungen, die großes Interesse hervorgerufen haben, sind neben der neu entwickelten Veranstaltungsreihe „**Digitale Lehre konzipieren und gestalten**“ die Veranstaltung „**Ausdrucksstark und stimmig im Vorlesungs- und Seminarraum**“ und der erstmalig durchgeführte Workshop „**Storytelling in der Lehre**“. Darüber hinaus wurde eine neue Veranstaltung für den Kick-Off ins Vertiefungsmodul des Zertifikatsprogramms konzipiert und durchgeführt. Das gesamte Veranstaltungsprogramm und die dazugehörige Statistik können dem Anhang entnommen werden.

Zertifikatsprogramm: Durch die Weiterentwicklung des Zertifikatsprogramms konnte die Anzahl der Teilnehmer_innen am Vertiefungsmodul und damit der designierten Absolvent_innen des Zertifikatsprogramms im Vergleich zu den Vorjahren deutlich gesteigert werden.

Weitere Veranstaltungen: Auf Anfrage von Prof. Dr. Kevin Kröninger (Lehrstuhl Experimentelle Physik IV) wurde eine Tutor_innenweiterbildung entwickelt, die im Sommersemester 2017 erstmalig angeboten wurde und im Wintersemester 2017/2018 auf zwei Gruppen erweitert wurde. Darauf aufbauend wurde für das Sommersemester 2018 eine umfangreichere Tutor_innenschulung für die Fakultät Wirtschaftswissenschaften konzipiert und koordiniert.

Beratungen: Es wurden verschiedene Lehrberatungen und Einzelcoachings zu diversen Themen durchgeführt.

Netzwerke: Der Bereich Hochschuldidaktik ist Mitglied im bundesweiten Netzwerk Hochschuldidaktik und im Netzwerk Hochschuldidaktik NRW. Alle Angebote des Bereichs werden bundesweit in den Zertifikatsprogrammen der Universitäten anerkannt (Weiterbildung der Lehrenden aller Statusgruppen).

Gutachter_innen-Tätigkeiten: Diana Bucker, Dr. Sigrid Dany und Katrin Stolz begutachteten Einreichungen für die Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik.

Vernetzung und Kooperation: Es bestehen verschiedene Kooperationen innerhalb der TU Dortmund. Neben Workshops im Programm „Start in die Lehre“ wurde im Berichtszeitraum die Veranstaltungsreihe „Digitale Lehre konzipieren und umsetzen“ unter Einbezug des ITMC, der UB und von Hochschullehrenden, die in diesem Bereich gute Praxisbeispiele entwickelt haben, konzipiert und durchgeführt. Die Veranstaltung ist auf große Resonanz und Akzeptanz gestoßen. Darüber hinaus ist der Bereich Hochschuldidaktik in den **Arbeitsgruppen „Digitales Lehren und Lernen“** (eine Kooperation von ITMC, UB und Bereich Hochschuldidaktik) und **„Akademische Karriere- und Personalentwicklung“** unter Leitung von Rektorin Prof. Dr. Dr. h.c. Ursula Gather vertreten.

Grundständige Lehre: Das Lehrdeputat wurde in den Fakultäten Informatik, Architektur und Bauingenieurwesen, Maschinenbau – Ingenieurdidaktik, Erziehungswissenschaften und Soziologie sowie Kulturwissenschaften erbracht. Hinzu kamen Sprechstundengespräche, die Betreuung von Hausarbeiten und im erheblichen Umfang die Beteiligung an mündlichen und schriftlichen Prüfungen.

d) Bereich Weiterbildung

Auch in 2017 stellte eine Vielfalt von Kursen für Pädagoginnen und Pädagogen einen Schwerpunkt des Gesamtprogramms dar. Neben dem halbjährlich erscheinenden Seminarprogramm für Lehrer_innen und dem für schulische Führungskräfte waren dies mehrere Weiterbildungskongresse. Fortgeführt wurden die vom NRW-Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung finanzierten Zertifikatskurse **„Deutsch als Zweitsprache“** (DaZ), zum einen als einsemestriger Basiskurs (6 ECTS-Punkte), zum anderen als zweisemestriger Kurs **„Basis und Vertiefung“** (30 ECTS-Punkte). Ein ähnlich aufgebauter DaZ-Kurs wurde zudem in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens gestartet. Außerdem gab es wie in den Vorjahren mehrere weiterbildende Studien, die überwiegend gemeinsam mit dem Weiterbildungsverein der TU Dortmund durchgeführt wurden. Bei den verschiedenen Weiterbildungsangeboten gibt es eine Vielzahl externer und interner Kooperationspartner. Vor allem sei auf den aktuellen Kurs **„Digital Learning Leadership“** hingewiesen, der in 2017 erstmalig startete und der als frei beworbener Kurs die maximale Teilnehmendenzahl aufwies. Idealerweise soll diese Thematik ausgebaut werden.

Erstmalig wurde in 2017 der neue Zertifikatskurs **„Data Science und Big Data“** gestartet, der unter Federführung der Fakultät Statistik steht. Hier war im Laufe des Jahres 2017 eine steigende Nachfrage zu verzeichnen.

Im Sommersemester 2017 und im Wintersemester 2017/18 wurde die Präsenzphase der 2. Studiengruppe des ersten weiterbildenden Masterstudiengangs der TU Dortmund **„Führung und Management in Bildungseinrichtungen“** abgeschlossen und die ersten Anmeldungen zur Masterarbeit gingen ein.

Von der TU Dortmund wurden für Weiterbildungsveranstaltungen, u.a. über die auf der Grundlage der Satzung der Technischen Universität Dortmund über die Erhebung von Studienbeiträgen, Hochschulabgaben und Hochschulgebühren erhobenen besonderen Gasthörergebühren, insgesamt 180.002,46 € erwirtschaftet.

Ein Überblick aller Veranstaltungen kann dem Anhang entnommen werden. Es haben 1.805 Teilnehmende 2.460 Weiterbildungstage wahrgenommen.

An den Weiterbildungsangeboten des Vereins **„Wissenschaftliche Weiterbildung an der TU Dortmund e.V.“**, deren organisatorische Abwicklung anteilig über den Bereich Weiterbildung des zhb erfolgte, nahmen ergänzend 1.373 Personen teil (3.437 Weiterbildungstage). Auch in 2017 zeigten die Aktivitäten der DAPF eine besondere Dynamik. Informationshalber sei auf den Umsatz des Vereins hingewiesen, der im Jahr 2017 rund 480.000 € betrug. Näheres kann dem Jahresbericht 2017 des Vereins entnommen werden.

Zusammengenommen waren es 3.178 Teilnehmende und 5.897 Teilnehmertage von TU Dortmund und Verein.

Auch in 2017 hat der Bereich Weiterbildung das innerbetriebliche Weiterbildungsprogramm für wissenschaftliche und nichtwissenschaftliche Beschäftigte der TU Dortmund koordiniert und zusammengestellt. Dies erfolgte in bewährter Zusammenarbeit mit dem Personaldezernat und den Personalräten. Im Jahr 2017 nahmen insgesamt 1.340 Bedienstete an den angebotenen Veranstaltungen der innerbetrieblichen Weiterbildung teil. Damit handelt es sich um eine nach wie vor hohe Zahl von Teilnehmenden und damit auch um ein sehr gut angenommenes, halbjährlich aktualisiertes Programm.

e) Lehrstuhl für Organisationsforschung, Sozial- und Weiterbildungsmanagement

Am Lehrstuhl für Organisationsforschung, Sozial- und Weiterbildungsmanagement (Prof. Dr. Uwe Wilkesmann) wird zu den Themenfeldern Organisationsforschung, Hochschulforschung und Ingenieurdidaktik geforscht. Folgende Drittmittelprojekte wurden im Rahmen dieser Themenfelder im Berichtszeitraum bearbeitet:

- Das vom BMBF geförderte Projekt **CHEFIN** – Chancengerechte Entwicklung von Frauenkarrieren im MINT-Bereich. Das Verbundprojekt CHEFIN verfolgt das Ziel, MINT-Studentinnen, Berufsanfängerinnen im MINT-Bereich sowie weiblichen Young Professionals, die bereits den Einstieg in einen Beruf des MINT-Bereichs vollzogen haben, Sicherheit bezüglich der eigenen beruflichen Identität zu vermitteln und so hochqualifizierte Frauen auf ihrem Karriereweg an die Spitze von Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen zu unterstützen. Laufzeit von Oktober 2017 bis September 2020; Projektmitarbeiterinnen: Miriam Schmitt, Julia Treck und Janine Opalka.
- Das vom BMBF geförderte Projekt **Aufstieg durch Bildung: Offene Hochschulen**. Ein Konsortium unter der Leitung der FernUniversität Hagen zusammen mit der Universität Oldenburg, der TU Dortmund und dem CHE wurde vom BMBF mit der wissenschaftlichen Begleitung der Qualifizierungsinitiative beauftragt. Laufzeit von März 2016 bis Juni 2019; Projektmitarbeiter_innen: Dr. Christian J. Schmid, Olga Wagner und Ernestine Schmitz.
- Das vom BMBF geförderte Projekt **ELLI 2** – Exzellentes Lehren und Lernen in der Ingenieursausbildung: In Zeiten von steigender Virtualität, Globalisierung und Interdisziplinarität zu Industrie 4.0. Das Verbundprojekt der RWTH Aachen, der RUB Bochum sowie der TU Dortmund entwickelt seit 2011 innovative Lehr- und Lernkonzepte für die akademische Ausbildung im Rahmen des „Qualitätspakt Lehre“. Der Lehrstuhl ist in den Arbeitsfeldern "Remote Labore und virtuelle Lernwelten", "Globalisierung" sowie "Entrepreneurship" vertreten. Laufzeit von Oktober 2017 bis Ende 2020; Projektmitarbeiter_innen am zhb: Dr. Tobias Haertel, Dominik May, Philipp Ossenberg, Sandra Lenz und Claudius Terkowsky (s. auch www.elli-online.net).
- Das vom BMBF finanzierte und in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Unternehmenslogistik (LFO) durchgeführte Projekt **ABEKO** – Assistenzsystem zum demografiesensiblen betriebsspezifischen Kompetenzmanagement für Produktions- und Logistiksysteme der Zukunft. Laufzeit von November 2013 bis Januar 2017; Projektmitarbeiter_innen am zhb: Dr. Tobias Haertel, Dominik May und Sandra Lenz.
- MintReLab: Das „**International Manufacturing Remote Lab**“ ist ein Projekt der Fakultät für Maschinenbau und dem Zentrum für Hochschulbildung der TU Dortmund. In dem Projekt wurde zum Fach Maschinenbau ein sogenanntes MOOC (Massive Open Online Course) entwickelt. Inhalt des „offenen“ Online Kurses ist der eindimensionale Zugversuch als Fachbereich-übergreifendes ingenieurwissenschaftliches Experiment. Laufzeit von Oktober 2015 bis Mai 2017; Projektmitarbeiter am zhb: Dominik May (s. auch www.mintrelab.tu-dortmund.de).

Verleihung des Ulrich-Teichler-Preises: **Dr. Christian Schmid** wurde am 30.03.2017 auf der DZHW-Tagung in Hannover der Ulrich-Teichler-Preis für die beste Dissertation im Bereich Hochschulforschung in Deutschland verliehen.

Dissertationen: Im Berichtszeitraum wurde die Dissertation von **Kalle Hauss** „Die wissenschaftliche Konferenz. Theoretische Reflexionen – empirische Rekonstruktionen“ abgeschlossen. Im Rahmen der Akademischen Jahresfeier der TU Dortmund wurde ihm der **Dissertationspreis** verliehen. Weiterhin wurde die Dissertation von **Dominik May** mit dem Titel "Globally Competent Engineers. Internationalisierung der Ingenieursausbildung am Beispiel der Produktionstechnik" erfolgreich abgeschlossen.

f) Lehrstuhl Personalentwicklung und Veränderungsmanagement

Der Lehrstuhl Personalentwicklung und Veränderungsmanagement (Prof. Dr. Jens Rowold) forscht in grundlagen- und anwendungsbezogenen Bereichen. Hierzu werden u. a. Projekte mit Drittmittelgebern aus der Privatwirtschaft durchgeführt, bei denen innovative Instrumente der Personalentwicklung entwickelt, durchgeführt und evaluiert werden. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse finden Eingang in wissenschaftliche Veröffentlichungen des Lehrstuhls (siehe Anhang).

In Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Organisationsforschung, Sozial- und Weiterbildungsmanagement wurde die Veranstaltung „**5. Dortmunder Forum für Führung und Organisation**“ durchgeführt. Diese Tagung wird alle zwei Jahre ausgerichtet, um Personalverantwortlichen aus der Region die neuesten Forschungsergebnisse aus erster Hand zu präsentieren und sie über aktuelle fachliche Themen zu informieren. In 2017 lag der Fokus auf Führung und Gesundheit.

Die Liste von Lehrveranstaltungen (grundständige Lehre in der WiWi-Fakultät) des Lehrstuhls findet sich im Anhang. Als innovative Lehrveranstaltung wurde mit Studierenden in einer Sporthalle das Zusatzseminar „**Leadership Tracks**“ zur praxisnahen Schulung in Führungs- und Teambuilding-Kompetenzen durchgeführt.

Dissertation: Im Berichtszeitraum wurde die Dissertation von Carina Cohrs “A Communication Based Approach on Transformational Leadership” abgeschlossen. Zur Zeit laufen am Lehrstuhl Prof. Rowold fünf Promotionsvorhaben.

Abschlussarbeiten: Im Jahr 2017 wurden vom Lehrstuhl Prof. Rowold 56 Abschlussarbeiten betreut.

Juniorprofessur für Dr. Kai Bormann: Dr. Kai Bormann hat zum 01.09.2017 eine Juniorprofessur an der Universität Bielefeld angetreten.

g) Professur für Hochschuldidaktik und Hochschulforschung (The Professorship of Higher Education)

Publications: In 2017, the Professorship of Higher Education has published among others five journal articles in international peer-reviewed journals and two book chapters. The topics of these publications range from university research commercialization in emerging economies, organizational learning and organizational change, academic mobility, gender and academic work, and academic resistance to higher education governance.

Talks and presentations: Prof. Leisyte was invited to hold an open lecture and give a presentation in collaboration with Anna-Lena Rose at Kaunas University of Technology (KTU), Lithuania, within the context of the project "Adjustment of Expatriates in the Baltic States". She and her team have given four presentations and two poster presentations at different local and international conferences, including the SRHE Annual Research Conference, the conference of the Consortium for Higher Education Research (CHER), the University-Industry Interaction Conference, the Annual Colloquium of the European Group for Organizational Studies (EGOS), and the Annual Meeting of the Society for Social Studies of Science (4S), where Prof. Leisyte co-organized a conference session on Interdisciplinarity and Universities.

Projects: The professorship has continued its activity in the context of the **DoProfil** project (Dortmunder Profil für inklusionorientierte Lehrer_innenbildung), in which Prof. Leisyte coordinated Measure 3, and has organized one World Café and two workshops in collaboration with DoBuS. The project "Changing University in Lithuania" was successfully finished and Prof. Leisyte has visited the case study university to report on the findings. The survey for the "Academic Profession in the Knowledge Society (APIKS)" project in Lithuania was successfully designed and administered at 10 universities. The project "**Interdisciplinarity in German Universities**", funded by the MERCATOR foundation, has started in April and a first data collection and analysis phase was finished by the end of the year. The project "Adjustment of Expatriates in the Baltic States" was successfully implemented and a comparative workshop was held in Dortmund with visitors from KTU.

Stipends: The team has been joined by two international researchers who are conducting their post-doc projects at the professorship. Dr. Mehwish Waheed holds a 2-year Georg Forster Research Fellowship of the Humboldt-Foundation and researches European students' perspectives on learning in digital learning environments since July 1. Dr. Nino Kopaleishvili holds a six-month fellowship of KAAD (Katholischer Akademischer Ausländer-Dienst) and conducts a project on the impact of quality assessment on organizational transformation of universities since November 1. Further, Anna-Lena Rose got awarded the GfHf/SRHE scholarship to attend the SRHE conference in the UK.

Events: The professorship has continued the Higher Education Colloquium series and has invited several internationally renowned researchers to present and discuss their research findings. Overall, eight colloquia took place in 2017.

Other: Prof. Leisyte has continued her activity as board member of the German Higher Education Research Association (GfHf). She is active as a member of 4 professorial appointment committees, the faculty board of WiWi faculty at TU Dortmund and zhb board. She was invited as a discussant to an evaluation workshop by the German Federal Ministry of Education and Research's Quality Pact for Teaching and the Liesel Beckmann symposium on "Evaluation & Diversity in Science and Scholarship". In addition to the teaching on master's level, the professorship has taken up a new bachelor's course on Diversity management in the economics programme at WiWi faculty. Furthermore, Prof. Leisyte has offered a doctoral workshop for PhD students of this faculty in collaboration with Prof. Rosemary Deem (University of London). Last but not least, Prof. Leisyte participated in Erasmus + mobility scheme and taught Technology Entrepreneurship at KTU, Lithuania, for two weeks, which was welcomed by the WiWi faculty.

3. Finanzen

Die Summe aller Umsätze der Drittmittelprojekte des Zentrums für HochschulBildung aus dem Jahr 2017 beträgt 642.885,84 €.

Die Summen der einzelnen Projekte sind alphabetisch im Anhang (letzte Seite) aufgelistet.

Die Summe der verausgabten Haushaltsmittel in 2017 liegt bei 1.817.780,38 €. Sie setzt sich zusammen aus 79.557,38 € (Beamte, ohne Professor_innen) und 1.397882,17 € (Tarifbeschäftigte) für Personal, 152.582,05 € für Lehrbeauftragte und 187.758,78 € für Sachmittel (inkl. SHKs und WHFs) sowie zusätzlich HSP-Mittel für SHKs und WHFs in Höhe von 50.949,82 €.

Die Summe der Qualitätsverbesserungsmittel betrug in 2017 165.602,78 €.

Anhang

a) Publikationen (alphabetisch)

Al-Kabbani, Daniel; Kordts-Freudinger, Robert; Bücker, Diana; Zenker, Tobias (2017): Dialog und Austausch – der Disqspace als hochschuldidaktisches Veranstaltungsformat. In: Berendt, Brigitte; Fleischmann, A.; Schaper, N.; Szczyrba, B.; Wildt, J. (Hrsg.): Neues Handbuch Hochschullehre. Berlin: Raabe Verlag, Griffmarke L 1.33.

Al-Kabbani, Daniel; Kordts-Freudinger, Robert; Bücker, Diana; Zenker, Tobias (2017): Hochschuldidaktik im Dialog: Der Disqspace auf der dghd 2015. In: Kordts-Freudinger, Robert; Al-Kabbani, D.; Schaper, N. (Hrsg.): Hochschuldidaktik im Dialog. Beiträge der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik (dghd) 2015. Blickpunkt Hochschuldidaktik, Band 131. Bielefeld: W. Bertelsmann, S. 233-245.

Baumert, Britta; May, Dominik; Müller, Sven Christian (2017): Professionsorientierung in der Lehre im Vergleich – Constructive Alignment als allgemeines Vorgehensmodell zur Lehrplanung in unterschiedlichen Fachkulturen. In: Berendt, Brigitte; Fleischmann, A.; Schaper, N.; Szczyrba, B.; Wildt, J. (Hrsg.): Neues Handbuch Hochschullehre. Berlin: Raabe Verlag, Griffmarke B 3.1 (Planung von Hochschulveranstaltungen/Constructive Alignment).

Bender, Carsten; Schnurnberger, Marion (2017): Zwischen Sehen und Nicht-Sehen. Eine wahrnehmungs- und lebensweltanalytische Ethnographie zur Situation von Menschen mit Sehbeeinträchtigungen im Alter. Weinheim und Basel: Beltz Juventa.

Bormann, Kai C. (2017): Linking daily ethical leadership to followers' behaviour: the roles of daily work engagement and previous abusive supervision. In: European Journal of Work & Organizational Psychology, Volume 26, Issue 4, pp. 590-600.

Bücker, Diana; Dander, Valentin; Gumpert, Andrea; Hofhues, Sandra; Lucke, Ulrike; Rau, Franco; Rohland, Holger; van Treeck, Timo (Hrsg.) (2017): "Trendy, hip und cool": Auf dem Weg zu einer innovativen Hochschule? Reihe: Blickpunkt Hochschuldidaktik, W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld.

Chatterjee, Debabrata; Leisyte, Liudvika; Dasappa, S.; Sankaran, Balram (2017): University research commercialization in emerging economies: A glimpse into the "black box". In: Science and Public Policy, scx066, <https://doi.org/10.1093/scipol/scx066>.

Dee, Jay R.; Leisyte, Liudvika (2017): Knowledge sharing and organizational change in higher education. In: The Learning Organization, 24. Jg., Nr. 5. URL: <https://doi.org/10.1108/TLO-04-2017-0034>.

Diebig, Mathias; Poethke, Ute; Rowold, Jens (2017): Leader strain and follower burnout: Exploring the role of transformational leadership behavior. German Journal Research in Human Resource Management, Vol. 31 (4), pp. 329-348. <http://journals.sagepub.com/doi/pdf/10.1177/2397002217721077>.

Drolshagen, Birgit (2017): Zum inklusiven Potenzial des Probewohnens an der Louis-Braille-Schule in Düren aus sozialräumlicher Perspektive. In: blind/sehbehindert. 137. Jg., Heft 4, S. 229-235.

Drolshagen, Birgit (2017): Berufsbild Schulbegleitung – von der Heterogenität der Perspektiven und ihrem Potenzial für den Inklusionsprozess. In: Verband für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik e.V. (Hrsg.): Perspektiven im Dialog. XXXVI Kongress für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik. Würzburg: Edition Bentheim.

Drolshagen, Birgit; van Essen, F. (2017): Inklusive Regionen und sozialer Raum – ein Thema für die Sehgeschädigtenpädagogik. In: Verband für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik e.V. (Hrsg.): Perspektiven im Dialog. XXXVI Kongress für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik. Würzburg: Edition Bentheim. S. 105-122.

Drolshagen, Birgit (2017): Potenziale, Methoden und Konzepte auf dem Weg zu inklusiven Hochschulen am Beispiel von DoBuS. Vortrag und Präsentation im Rahmen des 88. Hannoverischen Werkstattgesprächs Rehabilitation an der Medizinischen Hochschule Hannover. https://www.mh-hannover.de/reha_veranstaltungen.html

Frerich, Sulamith; Meisen, Tobias; Richert, Anja; Petermann, Marcus; Jeschke, Sabina; Wilkesmann, Uwe; Tekkaya, A. Erman (Hrsg.) (2017): Engineering Education 4.0. Excellent Teaching and Learning in Engineering Sciences. Springer-Verlag, New York.

Haertel, Tobias; Terkowsky, Claudius; Wilkesmann, Uwe (2017): Innovation Mainstreaming in der Hochschule: Wie kommt das Neue in die Lehre? In: Bücker, Diana; Lucke, Ulrike; Hofhues, Sandra; Dander, Valentin; Rau, Franco; Rohland, Holger; van Treeck, Timo; Gumpert, Andrea (Hrsg.): "Trendy, hip und cool": Auf dem Weg zu einer innovativen Hochschule? Reihe: Blickpunkt Hochschuldidaktik, W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld, pp. 55-62.

Haertel, Tobias; Frye, Silke; Schwuchow, Benedikt; Terkowsky, Claudius (2017): CreatING: Makerspace im ingenieurwissenschaftlichen Studium. In: Synergie. Fachmagazin für Digitalisierung in der Lehre, #04 (November 2017), pp. 20-23. ISSN: 2509-3096.

Haertel, Tobias; Terkowsky, Claudius; Jahnke, Isa (2017): To develop creative students, we may have to re-design our self as well as our teaching. Creative Academic Magazine, Issue 7 From October 2016-2017, pp. 8-11 (<http://www.creativeacademic.uk>).

Jungmann, Thorsten; Ossenberg, Philipp; Wissemann, Sarah (2017): Forschendes Lernen in den Ingenieurwissenschaften. In: Harald A. Mieg und Judith Lehmann (Hrsg.): Forschendes Lernen. Wie die Lehre in Universität und Fachhochschule erneuert werden kann. Frankfurt, Frankfurt: Campus, S. 245-258.

Jungmann, Thorsten; Ossenberg, Philipp (2017): FLExperimente als erster Schritt in der Laborausbildung. Wissenschaftliche Kompetenz aus dem Baukasten. In: Sulamith Frerich, Tobias Meisen, Anja Richert, Marcus Petermann, Sabina Jeschke, Uwe Wilkesmann und A. Erman Tekkaya (Hrsg.): Engineering Education 4.0. Excellent Teaching and Learning in Engineering Sciences: Springer-Verlag New York Inc, S. 809-820.

Jungmann, Thorsten; Ossenberg, Philipp (2017): Recruiting the Right Engineering Students. Comparative Study of Common Approaches in German Higher Education. In: Sulamith Frerich, Tobias Meisen, Anja Richert, Marcus Petermann, Sabina Jeschke, Uwe Wilkesmann und A. Erman Tekkaya (Hrsg.): Engineering Education 4.0. Excellent Teaching and Learning in Engineering Sciences: Springer-Verlag New York Inc, S. 821-834.

Jungmann, Thorsten; Ossenberg, Philipp (2017): Research Workshop in Engineering Education. Draft of New Learning. In: Sulamith Frerich, Tobias Meisen, Anja Richert, Marcus Petermann, Sabina Jeschke, Uwe Wilkesmann und A. Erman Tekkaya (Hrsg.): Engineering Education 4.0. Excellent Teaching and Learning in Engineering Sciences: Springer-Verlag New York Inc, S. 869-876.

Jungmann, Thorsten; Ossenberg, Philipp; Wissemann, Sarah (2017): Begriffsklärung Kompetenzorientierung. In: Sulamith Frerich, Tobias Meisen, Anja Richert, Marcus Petermann, Sabina Jeschke, Uwe Wilkesmann und A. Erman Tekkaya (Hrsg.): Engineering Education 4.0. Excellent Teaching and Learning in Engineering Sciences: Springer-Verlag New York Inc, S. 863-868.

Kordts-Freudinger, Robert; Bücker, Diana; Braukmann, Johanna; Schulte, Rebecca; Velibeyoglu, Natalie (2017): Scholarship of Teaching and Learning (SoTL) als Bestandteil hochschuldidaktischer Zertifikatsprogramme am Beispiel der Universität Paderborn. In: Berendt, Brigitte; Fleischmann, A.; Schaper, N.; Szczyrba, B.; Wildt, J. (Hrsg.): Neues Handbuch Hochschullehre. Berlin: Raabe Verlag, Griffmarke A 1.10, S. 1-24.

Lange, Sarah; Rowold, Jens (2017). Destruktive Führung: Personalentwicklung und Trends im Stressmanagement. In: H. Surrey und V. Tiberius (Hrsg.). Die Zukunft des Personalmanagements: Herausforderungen, Lösungsansätze und Gestaltungsoptionen, Zürich, S. 135-146.

Lauer, Sabine; Wilkesmann, Uwe (2017): The governance of organizational learning – empirical evidence from best-practice universities in Germany. *The Learning Organization*, Vol. 24, Issue 5, pp. 266-277. <https://doi.org/10.1108/TLO-02-2017-0012>.

Leisyte, Liudvika (2017): How International Is Peer Review? (published on January 20, 2015). In: Mihut, Georgiana; Unangst, L.; Reisberg, L.; de Wit, H. (2017): *The World View: Selected blogs published by Inside Higher Education, 2010-2017*. CIHE Perspectives, Nr. 4. Boston: Center for International Higher Education, S. 30-31.

Leisyte, Liudvika (2017): Steuerung und Organisation öffentlicher Hochschulen in den USA. *Konrad-Adenauer-Stiftung: Analysen & Argumente*, 287, 14. Dezember 2017. URL: <http://www.kas.de/wf/de/33.51072/>.

Leisyte, Liudvika (2017): Governance of public universities in the U.S. *Konrad-Adenauer-Stiftung: Facts & Findings*, 287, 14. Dezember 2017. URL: <http://www.kas.de/wf/en/33.51072/>.

Leisyte, Liudvika; Vilkas, Mantas; Staniskiene, Egle; Zostautiene, Daiva (2017): Balancing countervailing processes at a Lithuanian University. In: *The Learning Organization*, 24. Jg., Nr. 5. URL: <https://doi.org/10.1108/TLO-02-2017-0025>.

Leisyte, Liudvika; Hosch-Dayican, Bengü (2017): Gender and academic work at a Dutch university. In: Eggins, Heather (Hrsg.): *The changing role of women in higher education. Academic and leadership issues*. Springer International Publishing Switzerland, S. 95-117.

Leisyte, Liudvika; Hosch-Dayican, Bengü (2017): Towards New Actors in Higher Education Governance: The Emergence of Collective Resistance Platforms. Dortmund: Technische Universität, Zentrum für Hochschulbildung. Discussion papers; 02-2017. URL: <http://hdl.handle.net/2003/35939>.

Leisyte, Liudvika; Rose, Anna-Lena (2017): Academic Staff Mobility in the Age of Trump and Brexit. In: *International higher education*, Nr. 89, Spring 2017, S. 5-6. DOI: <https://doi.org/10.6017/ihe.2017.89.9832>

Leisyte, Liudvika; Rose, Anna-Lena (2017): Academic Staff Mobility in the Age of Trump and Brexit. Reprint aus: *International higher education*, Nr. 89, Spring 2017, S. 5-6. In: *duz Magazin*, 2017, Nr. 04, S. 63-64.

Leisyte, Liudvika; Hosch-Dayican, Bengü (2017): Gender and academic work at a Dutch university. In: Eggins, Heather (Hrsg.): *The changing role of women in higher education. Academic and leadership issues*. Springer International Publishing Switzerland, S. 95-117.

Maschwitz, Annika; Schmitt, Miriam; Hebisch, Regina; Bauhofer, Christine (2017): Finanzierung wissenschaftlicher Weiterbildung. Herausforderungen und Möglichkeiten bei der Implementierung und Umsetzung von weiterbildenden Angeboten an Hochschulen. (Thematische Berichte der wissenschaftlichen Begleitung des Bund-Länder-Wettbewerbs "Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen").

May, Dominik; Ossenberg, Philipp (2017): Modelling Competences. Developing a Holistic Competences Model of Engineering Education. In: Sulamith Frerich, Tobias Meisen, Anja Richert, Marcus Petermann, Sabina Jeschke, Uwe Wilkesmann und A. Erman Tekkaya (Hrsg.): *Engineering Education 4.0. Excellent Teaching and Learning in Engineering Sciences*: Springer-Verlag New York Inc, S. 877-894.

May, Dominik; Ossenberg, Philipp (2017): Organizing and Performing Scientific Work in Engineering Education with Help of Mobile Devices. In: Sulamith Frerich, Tobias Meisen, Anja Richert, Marcus Petermann, Sabina Jeschke, Uwe Wilkesmann und A. Erman Tekkaya (Hrsg.): *Engineering Education 4.0. Excellent Teaching and Learning in Engineering Sciences*: Springer-Verlag New York Inc, S. 349-364.

Morace, Christophe; May, Dominik; Terkowsky, Claudius; Reynet, Olivier (2017): Effects of Globalisation on Higher Engineering Education in Germany – Current and Future Demands. In: Euro-

pean Journal of Engineering Education (EJEE), special issue entitled "European Models of Engineering Education: Evolution and Challenges". DOI: <http://dx.doi.org/10.1080/03043797.2017.1293618>

Müller-Lyaskovets, Tetyana (2017): Footnotes Reaching up Like Skyscrapers: Stark Literalism or a New Literary Space in Nabokov's Annotated Translation of EUGENE ONEGIN." Accepted for Publication (November 2017) in the NOJ: NABOKOV ONLINE JOURNAL and the print Nabokov almanac *The Goalkeeper.*

Neubauer, Daniel; Löcken, Jaqueline; Haertel, Tobias; May, Dominik; Radtke, Monika; Dehler, Johanna (2017): Praxisleitfaden zur Gestaltung demografiesensibler beruflicher Weiterbildung. http://zhb.tu-dortmund.de/Medien/Publication/Wilkesmann/Master2017_03_27_b.pdf.

Poethke, Ute; Klasmeier, Kai; Rowold, Jens (2017). Herausforderungen und Perspektiven des Human Resource Management in einer digitalisierten Arbeitswelt. In: H. Surrey und V. Tiberius (Hrsg.). Die Zukunft des Personalmanagements: Herausforderungen, Lösungsansätze und Gestaltungsoptionen (S. 227-240). Zürich: vdf Hochschulverlag.

Rose, Anna-Lena; Leisyte, Liudvika (2017): Integrating international academic staff into the local academic context in Lithuania and Estonia. In: Yudkevich, Maria; Altbach, P. G.; Rumbley, L. E. (Hrsg.): International faculty in higher education: comparative perspectives on recruitment, integration, and impact. Routledge, S. 101-123.

Rose, Anna-Lena; Leisyte, Liudvika; Haertel, Tobias; Terkowsky, Claudius (2017, under review): Emotions and the Liminal Space in Entrepreneurship Education. In: European Journal of Engineering Education, special issue "(Re)Thinking Higher Engineering Education".

Rothenberg, Birgit (2017): Dokumentation des Workshops im Themenfeld III: Barrieren im Studium – "Nachteilsausgleiche und modifizierende Bedingungen für Studierende mit Behinderung in künstlerischen oder künstlerisch-pädagogischen Studiengängen". In: Gerland, Juliane, Keuchel, Susanne, Merkt, Irmgard (Hrsg.): Kunst, Kultur und Inklusion. Ausbildung für künstlerische Tätigkeit von und mit Menschen mit Behinderung, Regensburg, S. 227-233.

Rowold, Jens; Diebig, Mathias; Heinitz, Kathrin (2017): The effects of transformational and instrumental leadership on followers' levels of cortisol. In: German Journal of Human Resource Management (Zeitschrift für Personalforschung) 31(2): 1-19. DOI: 10.1177/2397002216689240

Scholkmann, Antonia; Stolz, Katrin (2017): Stand und Bedarf der Aus- und Weiterbildung von in der Hochschuldidaktik tätigen Personen. Ergebnisbericht zur Umfrage im Auftrag des Vorstands. Deutsche Gesellschaft für Hochschuldidaktik (dghd). online unter: www.dghd.de/stand-und-bedarf-der-aus-und-weiterbildung-von-in-der-hochschuldidaktik-taetigen-personen

Stolz, Katrin; Bücker, Diana (In Druck): Hochschuldidaktische Professionalität – Ausgewählte Facetten und Implikationen für die Praxis. In: Scholkmann, Antonia u.a. (Hrsg.): Weiterbildung hochschuldidaktisch tätiger Personen. Geschichte, Stand und Perspektiven (AT). Blickpunkt Hochschuldidaktik, Band 132

Tisetzký, Julia (2017): Leitfaden zur Erstellung von Untertiteln für universitäre Lehrveranstaltungen (Schriftenreihe „Behinderung und Studium“, Band 12). Dortmund (online als pdf-Datei erhältlich: <http://www.zhb.tu-dortmund.de/zhb/dobus/Medienpool/downloads/Anleitung-Untertitelung.pdf>)

Wilkesmann, Uwe; Schmitt, Miriam (2017): Die Open University – Ein Best Practice Beispiel. Erschließung neuer Zielgruppen für ein Hochschulstudium. Working Paper, <https://offene-hochschulen.de/themen/open-university>.

Wilkesmann, Uwe (2017): Metaphern der Governance von Hochschulen: Macht die fachliche Herkunft der Rektorinnen und Rektoren einen Unterschied? Beiträge zur Hochschulforschung 39 (2): 32-55. <http://www.bzh.bayern.de/uploads/media/2-2017-Wilkesmann.pdf>.

Wilkesmann, Uwe (2017): Social inequality in German football. Does money score goals? Dortmund: Technische Universität, Zentrum für HochschulBildung. Discussion papers 01-2017.

Wilkesmann, Uwe (2017): Methoden und Daten zur Erforschung spezieller Organisationen: Hochschulen. In: Liebig, S.; Matiaske, W.; Rosenbohm, S. (Hrsg.): Handbuch Empirische Organisationsforschung. Wiesbaden: Springer, S. 565-588.

Wilkesmann, Uwe; Lauer, Sabine (2017): The Learning Organization. The governance of organizational learning: Empirical evidence from best-practice universities in Germany. The Learning Organization, Vol. 24 Issue 5, pp. 266-277. <https://doi.org/10.1108/TLO-02-2017-0012>.

Zeeman, Nadine; Leisyte, Liudvika (2017): Global protest of scientists. In: Inside Higher Education, The World View Blog, 7. Mai 2017. URL: <https://www.insidehighered.com/blogs/world-view/global-protest-scientists>.

b) Vorträge (alphabetisch)

Bender, Carsten; Drolshagen, Birgit (2017): Inklusion inklusiv lehren: Impulse für eine inklusionorientierte Entwicklung der Lehrer_innenbildung. Profale-Congress 2017 New International Perspectives On Future Teacher, Universität Hamburg, September.

Bücker, Diana (2017): Die Entwicklung der Hochschuldidaktik im Fokus – eine Grounded Theory über Veränderungsanspruch, Abgrenzung und Positionierung. Vortrag auf der 46. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik. Köln, 8.-10. März.

Drolshagen, Birgit (2017): Potenziale, Methoden und Konzepte auf dem Weg zu inklusiven Hochschulen am Beispiel von DoBuS, Hannoversche Werkstattgespräche Rehabilitation, Medizinische Hochschule Hannover, April.

Franz, Alexandra (2017): Potenziale, Methoden und Konzepte auf dem Weg zu inklusiven Hochschulen am Beispiel von DoBuS, Fachtagung „Forschung trifft Praxis“ der Kooperation Bezirksregierung Münster und der Technischen Universität Dortmund, 28.11.2017, Stift Tilbeck

Lauer, Sabine; Wilkesmann, Uwe (2017): The governance of organizational learning. Empirical evidence from best-practice universities in Germany, 30th CHER Konferenz in Jyväskylä, Finnland, 28. August.

Leisyte, Liudvika (2017): Promoting interdisciplinarity in German universities. Presentation at the Annual Meeting of the Society for Social Studies of Science (4S), Boston, Massachusetts, 2. September.

Leisyte, Liudvika (2017): Challenges of adjustment of expat knowledge workers in Central and Eastern European context. Open lecture at a seminar of the project "Adjustment of Expatriates in the Baltic States", Kaunas University of Technology (KTU), Kaunas, Litauen, 22. September.

Leisyte, Liudvika (2017): Promoting interdisciplinarity in German universities. Presentation at the Annual Meeting of the Society for Social Studies of Science (4S), Boston, Massachusetts, 2. September.

Leisyte, Liudvika; Zeeman, Nadine (2017): Interdisciplinary research in German universities. Presentation at the CHER 2017 Conference, Jyväskylä, Finnland, 28. August.

Mergner, Julia; Leisyte, Liudvika (2017): The widening participation agenda in German higher education: Discourses and legitimizing strategies. Presentation at 33rd EGOS Colloquium "The Good Organisation", Kopenhagen, Dänemark, 8. Juli.

Müller-Lyaskovets, Tetyana; Horner, O. (2017): Implementing a continuous approach assessment: Lessons from an academic writing and reading class in Germany. Vortrag auf dem Writing Symposium 2017 – Supporting L2 Writing in Higher Education. Justus Liebig Universität, Gießen, 6.-7. April.

Rose, Anna-Lena; Leisyte, Liudvika (2017): International Academic Staff Mobility: The Challenges of Attracting and Retaining Academic Talent in Central and Eastern European Countries, Jahrestagung der Society for Research into Higher Education (SRHE) in Newport, Wales, UK, 5.-8. Dezember.

Rose, Anna-Lena; Leisyte, Liudvika (2017): Strategies, motivations and barriers for international mobility – Lessons learnt from a study of international academic staff in Central and Eastern European countries. Presentation at a seminar of the project "Adjustment of Expatriates in the Baltic States", Kaunas University of Technology (KTU), Kaunas, Litauen, 21. September.

Rothenberg, Birgit (2017): Inklusive Lehre, Workshop, Rostock, 26. Januar.

Rothenberg, Birgit (2017): Wer bekommt Einlass in die akademische Welt? MWF-Workshop "Diversity im Übergang: Hochschule – wissenschaftliche Karriere", Köln, 20. Februar.

Rothenberg, Birgit (2017): Barrierefreie Gestaltung von Veranstaltungen und Dokumenten (Qualifizierungskurs), Georg-August-Universität Göttingen, 13. Juni.

Rothenberg, Birgit (2017): DoBuS. Ein Konzept und seine Umsetzung, Vortrag im Rahmen der Informations- und Diskussionsrunde über das Inklusionskonzept der Bergischen Universität Wuppertal, 4. Juli.

Rothenberg, Birgit (2017): Einführung in eine inklusionsorientierte Hochschuldidaktik (Keynote), Universität Marburg, 12. Oktober.

Rothenberg, Birgit (2017): Entwicklung der studentischen Behindertenselbsthilfe, Beirat der Beratungsstelle Behinderung und Studium DSW, Berlin, 8. November.

Rothenberg, Birgit; Wilkop Wolfgang (2017): Die Überlieferungen der politischen Behindertenselbsthilfe unter besonderer Berücksichtigung des kommunalen Raums, Bundeskonferenz der Kommunalarchive, Hildesheim, 30. November.

Schiller, Benjamin; Leisyte, Liudvika (2017): Governance of the third mission at the micro-level: exploring the role of department heads in managing cooperative study programs, University-Industry Interaction Conference in Dublin, Irland, 8.-9. Juni.

Schmid, Christian (2017): Gameness – Revelations about my ethnographic fieldwork in Outlaw Motorcycle Clubs (MCs). 12th Annual International Ethnography Symposium, The University of Manchester (UK), 29.-31. August.

Schmid, Christian (2017): Warum lehren DozentInnen in der wissenschaftlichen Weiterbildung? Erste empirische Survey-Ergebnisse. 2. Arbeitstagung der wissenschaftlichen Begleitung (WB2.0) und der Förderprojekte des Bund-Länder-Wettbewerbs "Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen". Berlin, 2. Juni.

Schmid, Christian (2017): Die achte biblische Plage – Überlegungen zu extramethodologischen Aspekten der Feldarbeit im Rockermilieu. 6. Fuldaer Feldarbeitstage, Hochschule Fulda, 23.-24. Juni.

Scholkmann, Antonia; Stolz, Katrin (2017): Eine „Familie von Fremden“? Berufliche Herkunft, Karrierepläne und Qualifizierungsbedürfnisse von hochschuldidaktisch tätigen Personen. Ergebnisse der Umfrage im Auftrag des dghd-Vorstands. Vortrag auf der 46. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik. Köln, 8.-10. März.

Stolz, Katrin (2017): „Bei uns funktioniert das aber nicht!“ – Das Arbeitsbündnis zwischen Hochschuldidaktiker*innen und Hochschullehrenden als Grundlage der Entwicklung von Studium und Lehre. Vortrag auf der 46. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik. Köln, 8.-10. März.

Tiego, Laura (2017): Erasmus-Kurs: sprachübergreifende Vorbereitung auf den Auslandsaufenthalt (Romanische Sprachen). Vortrag auf dem 6. Bremer Symposium. Bremen, 25. Februar.

Van den Berk, Ivo; Stolz, Katrin (2017): Studierfähigkeit. Von empirischen Befunden zur Ableitung von Empfehlungen für die Praxis. Ein steiniger Weg?. Vortrag auf der 46. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik. Köln, 8.-10. März.

Wilkesmann, Uwe (2017): The artificially staged competition between organizations: How football clubs self-organize their competition and the social inequality. Presentation at 33rd EGOS Colloquium "The Good Organisation", Kopenhagen, Dänemark, 6.-8. Juli.

c) Veranstaltungen

I. Behinderung und Studium (DoBuS)

Projektbeiräte / Projektbeteiligungen

Beiratsmitglied des Projekts IBoB - Inklusive berufliche Bildung ohne Barrieren, Deutscher Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V. (Drolshagen)

Beiratsmitglied im Cooperate-Projekt des Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und des Forschungszentrums für Informatik (FZI) (Drolshagen)

Beiratsmitglied des Projekts AKTILA-BS Aktivierung und Integration (langzeit-)arbeitsloser blinder und sehbehinderter Menschen, Berufsförderungswerk Würzburg (Drolshagen)

Beiratsmitglied des Projekts „PROMI – Promotion inklusive“, Universität zu Köln (Rothenberg)

Beiratsmitglied des Projekts „AKTIF - Akademiker/innen mit Behinderungen in die Teilhabe- und Inklusionsforschung“, TU Dortmund, Universität zu Köln, EFH Bochum, ifes-Universität Erlangen (Rothenberg)

Beteiligung am Projekt „PROMI – Promotion inklusive“, koordiniert von der Universität zu Köln (Hellbusch)

Beteiligung am TU-Projekt DoProfiL – Das Dortmunder Profil für inklusionsorientierte Lehrer_innenbildung; gemeinsames Teilprojekt von der Professur für Hochschuldidaktik und Hochschulforschung und dem Bereich DoBuS (Bender, Drolshagen, Rothenberg)

Mitglied der Sprecher*innengruppe der „Landesarbeitsgemeinschaft Studium und Behinderung-NRW“ – Wahl 11/2016 (Rothenberg)

DoBuS gehört dem „Bündnis barrierefreies Studium“ an

Kooperation mit dem Klinikum Westfalen

Eigene Workshops und Veranstaltungen

Gruppenangebot für psychisch kranke Studierende

Gesprächsgruppe für Studierende mit chronischer Erkrankung oder Behinderung

Gesprächsgruppe für Studierende mit ADHS

Absolvierendentag „Studium und dann? – Berufseinstieg mit Behinderung oder chronischer Krankheit“ (07/17)

Schnupperstudium für behinderte und chronisch kranke Studieninteressierte (11/17)

Begrüßungsnachmittag für Erstsemester mit chronischer Erkrankung / Behinderung (10/17)

Workshop "Übergang Schule/Studium mit Sehschädigung" auf dem Studieninformationstag der Irisschule Münster (LWL Förderschule Sehen)

Veranstaltung „Studieren mit Hörschädigung“ an der Kollegschule für Hörgeschädigte, Essen (Hellbusch)

Workshop „Erstellung barrierefreier Dokumente“ für Lehrende der TU Dortmund (Drolshagen/Klein)

Workshop „Studieren mit Behinderung/chronischer Krankheit an der TU Dortmund – Herausforderungen für die eigene Lehre“ für Lehrende im Rahmen von DoProfiL (Bender/Rothenberg)

II. Fremdsprachen

Anmeldungen – Teilnehmende – Abschlüsse

Semester	Anmeldungen (1. Kurswoche)	Teilnehmende (4. Kurswoche)*	Abschlüsse	Anzahl Kurse
WiSe 2016/17	3393	2845	2216	146
SoSe 2017	3870	3479	2723	140
WiSe 2017/18	2962	2716	2021	139

Anmerkung:

*Die Differenz der Zahlen zwischen dem Stand 1. Kurswoche und dem Stand 4. Kurswoche basiert auf der Tatsache, dass aufgrund der limitierten Kursplätze Studierende der Wartelisten keine Kursplätze bekommen.

DSH

Termin	TN	Nicht bestanden	Abschlüsse DSH-1	Abschlüsse DSH-2	Abschlüsse DSH-3
März 2017	242	94	67	78	3
Juli 2017	260	86	60	108	6
Sept. 2017	252	75	58	115	4
Dez. 2017	218	34	46	130	8
Gesamt 2017	972	289	231	431	21
Quote		29,73%	23,76%	44,34%	2,16%
		53,49% n.b. oder DSH 1		46,5 % DSH 2 oder DSH 3	

KURSPROGRAMM

Kursprogramm WiSe 2016/17

Kurs	Dozent_in	Semesterwochenstunden
Alte Sprachen		
Bibelgriechisch	Wördemann	2 SWS
Tutorium Bibelgriechisch	Tsiotsiou	2 SWS
Von Rechts nach Links gelesen: Eine Einführung in das biblische Hebräisch	Doeker	2 SWS
Tutorium Bibelhebräisch (A)	Doeker	1 SWS
Tutorium Bibelhebräisch (B)	Doeker	1 SWS
Latein I	Schmidt / Braun	7 SWS
Latein II	Sauerland	6 SWS
Latein III	Sauerland	4 SWS
Autonomes Lernen		
Lernberatung PAULLA	Tiego-Eckstein / Syrou	2 SWS
Lernberatung Sprachlabor	Wilke	2 SWS
Lernberatung Tandem	Tiego-Eckstein	2 SWS
Erasmus-Kurs – sprachübergreifende Vorbereitung auf den Auslandsaufenthalt (Romanische Sprachen)	Tiego-Eckstein	4 SWS
Deutsch als Fremdsprache		
Deutsch A1.1 Automation & Robotics (A)	Labanauskaitė-Balz	3 SWS
Deutsch A1.1 Automation & Robotics (B)	Trapp	3 SWS
Deutsch A1.2 (A)	Trapp	3 SWS
Deutsch A1.2 (B)	Wilke	3 SWS
Deutsch für Studium und Alltag A1.2	Jakomeit	4 SWS
Deutsch A1.2 MMT	Herklotz	3 SWS
Deutsch A2 (A)	Muschalla-Staguhn	6 SWS
Deutsch A2 (B)	Sniezyk	6 SWS
Deutsch A2 (C) oder B1 (C) Ersatzkurs	Schönhoff	6 SWS
Deutsch A2 mündlich (A)	Gutzmer	6 SWS
Deutsch A2 mündlich (B)	Herklotz	2 SWS
Deutsch B1 (A)	Labanauskaitė-Balz	6 SWS
Deutsch B1 (B)	Chatzieleftheriadis	6 SWS
Deutsch B1 mündlich (A)	Gutzmer	2 SWS
Deutsch A2 mündlich (B)	Rohlfing	2 SWS
Landeskunde B1	Lode-Gerke	2 SWS
Hörverstehen B2	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Deutsch B2 mündlich (A)	Martin	2 SWS
Deutsch B2 mündlich (B)	Herklotz	2 SWS
Landeskunde B2 – C1	Syrou	3 SWS
Lesen und Schreiben B2 (A)	Martin / Kotskou-Eggenwirth	4 SWS
Lesen und Schreiben B2 (B)	Kotskou-Eggenwirth / Martin	4 SWS

Hörverstehen C1	Martin	2 SWS
Leseverstehen C1	Martin	2 SWS
Deutsch C1 mündlich (A)	Martin	2 SWS
Textgrammatik B2 / C1	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Schreiben und Schreibberatung C1	Brattinga Aboubakar	4 SWS
Reden – sprechen – richtig sprechen Anf.	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Reden – sprechen – richtig sprechen Fortg.	Brattinga Aboubakar	2 SWS
DaF-Intensiv für internationale Austauschstudierende A	Wagner	4 SWS
DaF-Intensiv für internationale Austauschstudierende B	Serhat	4 SWS
DaF-Intensiv für internationale Austauschstudierende C	Snieszky	4 SWS
DaF-Intensiv für internationale Austauschstudierende D	Neuhaus	4 SWS
DaF-Intensiv für internationale Austauschstudierende E	Ochmann	4 SWS
DaF für internationale Doktoranden_innen und Postdocs A1	Muschalla-Staguhn	4 SWS
DaF für internationale Doktoranden_innen und Postdocs A2	Rohlfing	4 SWS
DaF für internationale Doktoranden_innen und Postdocs B1	Weidinger	2 SWS
DaF-Intensiv für SPRING-Studierende (A)	Trapp	6 SWS
DaF-Intensiv für SPRING-Studierende (B)	Lode-Gerke	6 SWS
Fachsprache Deutsch für Ingenieurwissenschaften B2 – C1	Syrou	3 SWS
Deutsch für akademisch orientierte Flüchtlinge: Begleitkurs B2/C1	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Deutsch für akademisch orientierte Flüchtlinge: Sprachliche Individualberatung B2/C1	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Gebärdensprache		
DGS 1	Severin	2 SWS
DGS 2	Severin	2 SWS
Moderne Fremdsprachen		
Arabisch A1.1 (A)	Fouad	2 SWS
Arabisch A1.1 (B)	Fouad	2 SWS
Arabisch A1.2	Fouad	2 SWS
Chinesisch A1	Zhao	4 SWS
Chinesisch A2	Zhao	4 SWS
Chinesisch B1.1	Zhao	2 SWS
English B1 (A)	Rose	4 SWS
English B1 (B)	Park	4 SWS
English B2 (A)	Park	4 SWS
English B2 (B)	Rose	4 SWS
English Skills: Speaking and Listening B2 (A)	Mugenyi	2 SWS
English Skills: Speaking and Listening B2 (B)	Röthig	2 SWS

English Skills: Writing and Reading B2	Müller-Lyaskovets	2 SWS
English Skills: Speaking and Listening C1 (A)	Bachem, K.	2 SWS
English Skills: Speaking and Listening C1 (B)	Bachem, W.	2 SWS
English Skills: Writing and Reading C1 (A)	Müller-Lyaskovets	2 SWS
English Skills: Writing and Reading C1 (B)	Müller-Lyaskovets	2 SWS
Business English Today B2 (I) (A)	Bachem, K.	2 SWS
Business English Today B2 (I) (B)	Bachem, W.	2 SWS
English for Engineering B2	Park	3 SWS
Globalization C1	Rose	2 SWS
Business English Today C1	Bachem, K.	2 SWS
Intercultural Communication C1	Park	2 SWS
English for Engineering C1	Tranter	3 SWS
English C2	Tranter	3 SWS
English for Architecture and Civil Engineering B2 (A)	Bachem, K.	2 SWS
English for Architecture and Civil Engineering B2 (B)	Bachem, K.	2 SWS
Englisch für BCI (A)	Wilke	2 SWS
Englisch für BCI (B)	Wilke	2 SWS
Englisch für BCI (C)	Feier	2 SWS
Englisch für BCI (D) – Ersatztermin	Feier	2 SWS
English for Psychology	Wilke	2 SWS
English Urban Planning (A)	Bieder	2 SWS
English Urban Planning (B - Reserve)	Bieder	2 SWS
English for Industrial Engineering B2 (A)	Kumpf	3 SWS
English for Industrial Engineering B2 (B)	Kumpf	3 SWS
English for Statistics	Sotkov	2 SWS
Englisch B1 für WiSo Studierende	Bachem, W.	4 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (A)	Mugenyi	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (B)	Mugenyi	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (C)	Mugenyi	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (D)	Röthig	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (E)	Röthig	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (F)	Röthig	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (G)	Röthig	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (H)	Müller-Lyaskovets	2 SWS
Französisch A1 (A)	Scapozza	4 SWS
Französisch A1 (B)	Hein	4 SWS
Französisch A1.2 Brückenkurs	Scapozza	2 SWS
Französisch A2	Scapozza	4 SWS
Französisch B1	Roblin	4 SWS
Französisch B2 Landeskunde	Hein	2 SWS
Französisch B2 Beruf	Hein	2 SWS
Italienisch A1 (A)	Tiego-Eckstein	4 SWS
Italienisch A1 (B)	Milli-Waschik	4 SWS
Italienisch A1 (C)	Tiego-Eckstein	4 SWS
Italienisch A2	Milli-Waschik	4 SWS
Japanisch A1.1	Ogihara-Schuck	2 SWS
Japanisch A1.2	Ogihara-Schuck	2 SWS
Kurdisch A1.1	Azad	2 SWS

Kurdisch A1.2	Azad	2 SWS
Niederländisch A1 (A)	Piel	2 SWS
Niederländisch A1 (B)	Piel	2 SWS
Niederländisch A2	Piel	2 SWS
Polnisch A1.1	Warchol- Schlottmann	2 SWS
Polnisch A1.2	Warchol- Schlottmann	2 SWS
Portugiesisch A1.1	Feldmann	2 SWS
Portugiesisch A1.2	Feldmann	2 SWS
Russisch A1	Herbeck-Gebhard	4 SWS
Russisch A2	Herbeck-Gebhard	4 SWS
Russisch A2	Herbeck-Gebhard	2 SWS
Schwedisch A1.1	Windmüller	2 SWS
Schwedisch A1.2	Windmüller	2 SWS
Spanisch A1 (C)	Rodríguez Barbón	4 SWS
Spanisch A1 (D)	Cayarga Rodríguez	4 SWS
Spanisch A1 (E)	Ramirez Macias	4 SWS
Spanisch A 1.1	Montes Fano	2 SWS
Spanisch A 1.2	Caballero Chávez	2 SWS
Spanisch A2 (A)	Rodríguez Barbón	4 SWS
Spanisch A2 (B)	Montes Fano	4 SWS
Spanisch A2 (C)	Dosal Sánchez	4 SWS
Spanisch B1	Dosal Sánchez	4 SWS
Spanisch B2 mündlich	Rodríguez Barbón	2 SWS
Spanisch B2 schriftlich	Rodríguez Barbón	2 SWS
Türkisch A1.1 (A)	Akin	2 SWS
Türkisch A1.1 (B)	Akin	2 SWS
Türkisch A1.1 (C)	Akin	2 SWS
Türkisch A1.2	Akin	2 SWS
Türkisch A2.1	Akin	2 SWS

Kursprogramm SoSe 2017

Kurs	Dozent_in	Semesterwochenstunden
Alte Sprachen		
Bibelgriechisch	Wördemann	2 SWS
Von Rechts nach Links gelesen. Eine Einführung in das biblische Hebräisch	Doeker	2 SWS
Tutorium Bibelhebräisch (A)	Doeker	1 SWS
Tutorium Bibelhebräisch (B)	Doeker	1 SWS
Latein I	Sauerland	7 SWS
Latein II	Schmidt	6 SWS
Latein III	Sauerland	4 SWS
Autonomes Lernen		
Lernberatung PAULLA	Tiego-Eckstein / Syrou	2 SWS
Lernberatung Sprachlabor	Wilke	2 SWS
Lernberatung Tandem	Tiego-Eckstein	2 SWS
Erasmus-Kurs – sprachübergreifende Vorbereitung auf den Auslandsaufenthalt (Romanische Sprachen)	Tiego-Eckstein	4 SWS
Deutsch als Fremdsprache		
Deutsch A1.2 (A)	Labanauskaitė-Balz	3 SWS
Deutsch A1.2 (B)	Trapp	3 SWS
Deutsch für Studium und Alltag A1.2	Jakomeit / Brattinga Aboukar	4 SWS
Deutsch A1	Trapp / Wilke	6 SWS
Deutsch A2 MMT	Herklotz	6 SWS
Deutsch A2 (A)	Muschalla-Staguhn	6 SWS
Deutsch A2 (B)	Schönhoff	6 SWS
Deutsch A2 mündlich (A)	Gutzmer	2 SWS
Deutsch A2 mündlich (B)	Herklotz	2 SWS
Deutsch A2 mündlich (C)	Herklotz	2 SWS
Deutsch B1 (A)	Labanauskaitė-Balz	6 SWS
Deutsch B1 (B)	Chatzieleftheriadis	6 SWS
Deutsch B1 mündlich (A)	Gutzmer	2 SWS
Deutsch B1 mündlich (B)	Rohlfing	2 SWS
Hörverstehen B2	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Deutsch B2 mündlich (A)	Martin	2 SWS
Landeskunde B2 – C1	Syrou	3 SWS
Lesen und Schreiben B2 (A)	Martin / Kotskou-Eggenwirth	4 SWS
Lesen und Schreiben B2 (B)	Kotskou-Eggenwirth / Martin	4 SWS
Hörverstehen C1	Martin	2 SWS
Leseverstehen C1	Martin	2 SWS
Deutsch C1 mündlich (A)	Martin	2 SWS
Textgrammatik B2 / C1	Brattinga Aboubakar	2 SWS

Schreiben und Schreibberatung C1	Brattinga Aboubakar	4 SWS
Reden – sprechen – richtig sprechen Anf.	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Reden – sprechen – richtig sprechen Fortg.	Brattinga Aboubakar	2 SWS
„Flüchtlingssprachkurs“	Brattinga Aboubakar	5 SWS
DaF-Intensivkurs für internationale Austauschstudierende A	Wagner	4 SWS
DaF-Intensivkurs für internationale Austauschstudierende B	Serhat	4 SWS
DaF-Intensivkurs für internationale Austauschstudierende C	Feier	4 SWS
DaF-Intensivkurs für internationale Austauschstudierende D	Sniezyk	4 SWS
DaF-Intensivkurs für internationale Austauschstudierende E	Neuhaus	4 SWS
DaF-für internationale Doktoranden_innen und Postdocs A1	Muschalla-Staguhn	4 SWS
DaF für internationale Doktoranden_innen und Postdocs A2	Rohlfing	4 SWS
Fachsprache Deutsch für Ingenieurwissenschaften B2 – C1	Syrou	3 SWS
Deutsch für akademisch orientierte Flüchtlinge: Begleitkurs B2/C1	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Deutsch für akademisch orientierte Flüchtlinge: Sprachliche Individualberatung B2/C1	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Gebärdensprache		
DGS 1	Severin	2 SWS
DGS 2	Severin	2 SWS
Moderne Fremdsprachen		
Arabisch A1.1 (A)	Fouad	2 SWS
Arabisch A1.1 (B)	Fouad	2 SWS
Arabisch A1.2	Fouad	2 SWS
Chinesisch A1	Zhao	4 SWS
Chinesisch A2	Zhao	4 SWS
Chinesisch B1.1	Zhao	2 SWS
English B1 (A)	Rose	4 SWS
English B1 (B)	Park	4 SWS
English B2 (A)	Park	4 SWS
English B2 (B)	Rose	4 SWS
English Skills: Speaking and Listening B2 (A)	Mugenyi	2 SWS
English Skills: Speaking and Listening B2 (B)	Röthig	2 SWS
English Skills: Writing and Reading B2	Müller-Lyaskovets	2 SWS
English Skills: Speaking and Listening C1 (A)	Bachem, W.	2 SWS
English Skills: Writing and Reading C1 (A)	Müller-Lyaskovets	2 SWS

English Skills: Writing and Reading C1 (B)	Müller-Lyaskovets	2 SWS
Business English Today B2 (I) (A)	Bachem W.	2 SWS
English for Engineering B2	Tranter	3 SWS
Globalization C1	Rose	2 SWS
Business English Today C1	Tranter	2 SWS
Intercultural Communication C1	Park	2 SWS
English for Engineering C1	Tranter	3 SWS
English C2	Tranter	3 SWS
English for Architecture and Civil Engineering B2 (A)	Bachem, K.	2 SWS
English for Architecture and Civil Engineering B2 (B)	Bachem, K.	2 SWS
English für BCI (A)	Wilke	2 SWS
English für BCI (B)	Wilke	2 SWS
English für BCI (C)	Feier	2 SWS
English für BCI (D)	Wilke	2 SWS
English für BCI (E)	Feier	2 SWS
English Urban Planning (A)	Feier	2 SWS
English Urban Planning (B – Reserve)	Feier	2 SWS
English for Statistics	Sotkov	2 SWS
English B1 für WiSo Studierende	Bachem, W.	4 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (A)	Mugenyi	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (B)	Mugenyi	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (C)	Mugenyi	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (D)	Röthig	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (E)	Röthig	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (F)	Röthig	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (G)	Röthig	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (H)	Müller-Lyaskovets	2 SWS
Französisch A1 (A)	Scapozza	4 SWS
Französisch A1 (B)	Hein	4 SWS
Französisch A1.2 Brückenkurs	Scapozza	2 SWS
Französisch A2	Scapozza	4 SWS
Französisch B1	Roblin	4 SWS
Französisch B2 Landeskunde	Hein	2 SWS
Französisch B2 Beruf	Hein	2 SWS
Italienisch A1 (A)	Tiego-Eckstein	4 SWS
Italienisch A1 (B)	Milli-Waschik	4 SWS
Italienisch A2	Milli-Waschik	4 SWS
Italienisch B1 (A)	Tiego-Eckstein	4 SWS
Japanisch A1.1	Ogihara-Schluck	2 SWS
Japanisch A1.2	Ogihara-Schluck	2 SWS
Kurdisch A1.1	Azad	2 SWS
Kurdisch A1.2	Azad	2 SWS
Neuirisch II	Hemprich	2 SWS
Niederländisch A1 (A)	Piel	2 SWS
Niederländisch A1 (B)	Piel	2 SWS
Niederländisch A2	Piel	2 SWS
Niederländisch B1	Piel	2 SWS
Polnisch A1.1	Warchol-	2 SWS

	Schlottmann	
Polnisch A1.2	Warchol-Schlottmann	2 SWS
Portugiesisch A1.1	Feldmann	2 SWS
Portugiesisch A1.2	Feldmann	2 SWS
Russisch A1	Herbeck-Gebhard	4 SWS
Russisch A2	Herbeck-Gebhard	4 SWS
Russisch für Muttersprachler_innen A1	Herbeck-Gebhard	2 SWS
Schwedisch A1.1 (A)	Windmüller	2 SWS
Schwedisch A1.1 (B)	Windmüller	2 SWS
Schwedisch A1.2	Windmüller	2 SWS
Schwedisch A2.1	Windmüller	2 SWS
Spanisch A1 (A)	Cayarga Rodriguez	4 SWS
Spanisch A1 (B)	Ramirez Macias	4 SWS
Spanisch A1 (C)	Sanchez	4 SWS
Spanisch A1 (D)	Cayarga Rodriguez	4 SWS
Spanisch A1.1	Rodríguez Barbón	2 SWS
Spanisch A1.2	Rodríguez Barbón	2 SWS
Spanisch A2 (A)	Caballero Chávez	
Spanisch A2 (B)	Dosal Sánchez	4 SWS
Spanisch B1	Caballero Chávez	4 SWS
Spanisch B2 Landeskunde	Rodríguez Barbón	2 SWS
Spanisch B2 Beruf	Dosal Sánchez	2 SWS
Türkisch A1.1 (A)	Akin	2 SWS
Türkisch A1.1 (B)	Akin	2 SWS
Türkisch A1.1 (C)	Akin	2 SWS
Türkisch A1.2	Akin	2 SWS
Türkisch A2.1	Akin	2 SWS

Kursprogramm WiSe 2017/18

Kurs	Dozent_in	Semesterwochenstunden
Alte Sprachen		
Bibelgriechisch	Wördemann	2 SWS
Tutorium Bibelgriechisch	Ellrichmann	2 SWS
Von Rechts nach Links gelesen. Eine Einführung in das biblische Hebräisch	Doeker	2 SWS
Tutorium Bibelhebräisch (A)	Doeker	1 SWS
Tutorium Bibelhebräisch (B)	Doeker	1 SWS
Latein I	Schmidt	7 SWS
Latein II	Sauerland	6 SWS
Latein III	Sauerland	4 SWS
Autonomes Lernen		
Lernberatung PAULLA	Tiego / Syrou	2 SWS
Lernberatung Sprachlabor	Wilke	2 SWS
Lernberatung Tandem	Tiego	2 SWS
Deutsch als Fremdsprache		
Deutsch A1.1 (A)	Labanauskaité-Balz	2 SWS

Deutsch A1.1 (B)	Wilke	2 SWS
Deutsch A1.2 (A)	Schönhoff	2 SWS
Deutsch A1.2 (B)	Trapp	2 SWS
Deutsch für Studium und Alltag A1.2	Jakomeit / Brattinga Aboubakar	4 SWS
Deutsch A2 MMT	Herklotz	6 SWS
Deutsch A2 (A)	Muschalla-Staguhn	6 SWS
Deutsch A2 (B)	Schönhoff	6 SWS
Deutsch A2 mündlich (A)	Gutzmer	2 SWS
Deutsch A2 mündlich (B)	Herklotz	2 SWS
Deutsch B1 (A)	Labanauskaité-Balz	6 SWS
Deutsch B1 (B)	Chatzieleftheriadis	6 SWS
Deutsch B1 mündlich (A)	Gutzmer	2 SWS
Deutsch B1 mündlich (B)	Rohlfing	2 SWS
Hörverstehen B2	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Deutsch B2 mündlich (A)	Martin	2 SWS
Landeskunde B2 – C1	Syrou	3 SWS
Lesen und Schreiben B2 (A)	Martin / Kotskou-Eggenwirth	4 SWS
Lesen und Schreiben B2 (B)	Kotskou-Eggenwirth / Martin	4 SWS
Hörverstehen C1	Martin	2 SWS
Leseverstehen C1	Martin	2 SWS
Deutsch C1 mündlich (A)	Martin	2 SWS
Textgrammatik B2 / C1	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Schreiben und Schreibberatung C1	Brattinga Aboubakar	4 SWS
Reden – sprechen – richtig sprechen Anf.	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Reden – sprechen – richtig sprechen Fortg.	Brattinga Aboubakar	2 SWS
DaF-Intensiv für internationale Austauschstudierende A	Wagner	4 SWS
DaF-Intensiv für internationale Austauschstudierende B	Serhat-Sawitzki	4 SWS
DaF-Intensiv für internationale Austauschstudierende C	Sattler	4 SWS
DaF-Intensiv für internationale Austauschstudierende D	Zimmermann	4 SWS
DaF-Intensiv für internationale Austausch- studierende E	Ochmann	4 SWS
DaF für internationale Doktoranden_innen und Postdocs A1	Rohlfing	4 SWS
DaF für internationale Doktoranden_innen und Postdocs A2	Muschalla-Staguhn	4 SWS
DaF für internationale Doktoranden_innen und Postdocs B1	Brattinga Aboubakar	2 SWS
DaF-Intensiv für SPRING-Studierende (A)	Trapp	6 SWS
DaF-Intensiv für SPRING-Studierende (B)	Lode-Gerke	6 SWS
Fachsprache Deutsch für Ingenieurwissenschaften B2 – C1	Syrou	3 SWS
Deutsch für akademisch orientierte Flüchtlinge: Begleitkurs B2/C1	Brattinga Aboubakar	2 SWS
Deutsch für akademisch orientierte Flüchtlinge: Sprachliche Individualbera-	Brattinga Aboubakar	2 SWS

tung B2/C1		
Gebärdensprache		
DGS 1	Severin	2 SWS
DGS 2	Severin	2 SWS
Moderne Fremdsprachen		
Arabisch A1.1 (A)	Fouad	2 SWS
Arabisch A1.1 (B)	Fouad	2 SWS
Arabisch A1.2	Fouad	2 SWS
Chinesisch A1	Zhao	4 SWS
Chinesisch A2	Zhao	4 SWS
Chinesisch B1.1	Zhao	2 SWS
English B1 (A)	Rose	4 SWS
English B1 (B)	Feier	4 SWS
English B2 (A)	Feier	4 SWS
English B2 (B)	Rose	4 SWS
English Skills: Speaking and Listening B2 (A)	Mugenyi	2 SWS
English Skills: Speaking and Listening B2 (B)	Röthig	2 SWS
English Skills: Writing and Reading B2	Müller-Lyaskovets	2 SWS
English Skills: Speaking and Listening C1 (A)	Bachem, W.	2 SWS
English Skills: Writing and Reading C1 (A)	Müller-Lyaskovets	2 SWS
English Skills: Writing and Reading C1 (B)	Müller-Lyaskovets	2 SWS
Business English Today B2 (I) (A)	Bachem, W.	2 SWS
English for Engineering B2	Müller-Lyaskovets	3 SWS
Globalization C1	Rose	2 SWS
English for Business C1	Tranter	2 SWS
English for Engineering C1	Tranter	3 SWS
English C2	Tranter	3 SWS
English for Architecture and Civil Engineering B2 (A)	Bachem, K.	2 SWS
English for Architecture and Civil Engineering B2 (A)	Bachem, K.	2 SWS
Englisch für BCI (A)	Wilke	2 SWS
Englisch für BCI (B)	Wilke	2 SWS
English for Psychology	Wilke	2 SWS
English Urban Planning B2 (A)	Bieder	2 SWS
Englisch B1 für WiSo Studierende	Bachem, W.	4 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (A)	Mugenyi	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (B)	Mugenyi	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (C)	Mugenyi	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (D)	Röthig	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (E)	Röthig	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (F)	Röthig	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (G)	Röthig	2 SWS
WiSo-Modul-6 English B2 (H)	Mugenyi	2 SWS
Französisch A1 (A)	Scapozza	4 SWS
Französisch A1 (B)	Hein	4 SWS
Französisch A1.2 Brückenkurs	Phélizot	2 SWS
Französisch A2	Scapozza	4 SWS

Französisch B1	Hein	4 SWS
Französisch B2 mündlich	Phélizot	2 SWS
Französisch B2 schriftlich	Phélizot	2 SWS
Italienisch A1 (A)	Tiego	4 SWS
Italienisch A1 (B)	Milli-Waschik	4 SWS
Italienisch A1 (C)	Tiego	4 SWS
Italienisch A2	Milli-Waschik	4 SWS
Japanisch A1.1	Grgas	2 SWS
Japanisch A1.2	Grgas	2 SWS
Kurdisch A1.1	Azad	2 SWS
Kurdisch A1.2	Azad	2 SWS
Einführung ins Neuirische	Wigger	2 SWS
Modern Irish Song	Johnson	2 SWS
Niederländisch A1 (A)	Piel	2 SWS
Niederländisch A1 (B)	Piel	2 SWS
Niederländisch A2	Piel	2 SWS
Polnisch A1.1	Warchol- Schlottmann	2 SWS
Polnisch A1.2	Warchol- Schlottmann	2 SWS
Portugiesisch A1.1	Feldmann	2 SWS
Portugiesisch A1.2	Feldmann	2 SWS
Russisch A1	Herbeck-Gebhard	4 SWS
Russisch A2	Herbeck-Gebhard	4 SWS
Russisch B1.1	Herbeck-Gebhard	2 SWS
Schwedisch A1.1 (A)	Windmüller	2 SWS
Schwedisch A1.1 (B)	Windmüller	2 SWS
Schwedisch A1.2	Windmüller	2 SWS
Schwedisch A2.1	Windmüller	2 SWS
Spanisch A1 (A)	Oller Lerin	4 SWS
Spanisch A1 (B)	Ramirez Macias	4 SWS
Spanisch A1 (C)	Caballero Chávez	4 SWS
Spanisch A1 (D)	Oller Lerin	4 SWS
Spanisch A1 (E)	Ramirez Macias	4 SWS
Spanisch A1.1	Rodríguez Barbón	2 SWS
Spanisch A1.2	Rodríguez Barbón	2 SWS
Spanisch A2 (A)	Rodríguez Barbón	4 SWS
Spanisch A2 (B)	Dosal Sánchez	4 SWS
Spanisch B1	Dosal Sánchez	4 SWS
Spanisch B2 mündlich	Rodríguez Barbón	2 SWS
Spanisch B2 schriftlich	Rodríguez Barbón	2 SWS
Türkisch A1.1 (A)	Akin	2 SWS
Türkisch A1.1 (B)	Akin	2 SWS
Türkisch A1.1 (C)	Akin	2 SWS
Türkisch A1.2	Akin	2 SWS
Türkisch A2.1	Akin	2 SWS

III. Weiterbildung

Seminare der Lehrerfortbildung

Titel	Dozent/in	Termin
Rechenschwäche / Dyskalkulie bei Grund- und Förderschüler_innen	Dr. Andreas Schulz	17. und 18.02.2017
Die Gewaltfreie Kommunikation – Handlungs- u. Kommunikationsmöglichkeiten bei Konflikten	Stephanie Bartsch	21.02.2017
Nonverbales Classroom Management	Christa Zaremba-Rüdiger	21.02.2017
Plötzlich unterrichte ich DaZ – Einführung für Neulinge in der Sprachförderung	Alexandra Piel	01.03.2017
Rechenschwäche bei Grund- und Förderschüler/innen – Diagnostik und Förderung	Dr. Monika Rammert	24.03.2017
Methoden für mehr Motivation und effektives Lehren und Lernen im Unterricht	Stephanie Bartsch	30.03.2017
Jedes Wort am rechten Ort – Methoden und Strategien für die Wortschatzvermittlung (für DaZ und Fremdsprachen)	Alexandra Piel	03.04.2017
Gelingende Elterngespräche zur Steigerung der Kooperationsbereitschaft	Stephanie Bartsch	25.04.2017
Übung macht den Meister – Aktivierende Ideen zum Wiederholen und Vertiefen von Grammatik im DaZ- und Fremdsprachenunterricht	Alexandra Piel	08.05.2017
Plötzlich unterrichte ich DaZ – Einführung für Neulinge in der Sprachförderung	Alexandra Piel	15.05.2017
Lesen und Rechtschreiben nachhaltig fördern	Dr. Monika Rammert	18.05.2017
Nonverbales Class Room Management – Muster für ein erfolgreiches Unterrichten	Christa Zaremba-Rüdiger	30.05.2017
Lese-Rechtschreib-Schwäche in Deutsch und Englisch in der Sekundarstufe I: Anregungen zur Diagnose und Förderung rechtschreibschwacher Kinder in beiden Fächern	Birgit Altenrichter	12.06.2017
Lebendiges Lernen – Lieder, Spiele und andere kreative Methoden im DaZ- und Fremdsprachenunterricht	Alexandra Piel	19.06.2017
Stimm- und Sprechtraining für Lehrerinnen und Lehrer	Edith Börner	21.06.2017
Wie geht denn DaZ? – Unterrichtstipps für fachfremde Lehrkräfte	Alexandra Piel	16.10.2017
Fit für den Fachunterricht – Sprachsensibler Unterricht in der Sekundarstufe	Alexandra Piel	13.11.2017
Nonverbales Classroom Management	Christa Zaremba-Rüdiger	28.11.2017
LRS Erlass und LRS Diagnostik in der Primarstufe	Dr. Monika Rammert	01.12.2017

Maschinenführerschein	Ulrich Kluge	08.03., 15.03., 22.03. und 29.03.2017
Maschinenführerschein	Ulrich Kluge	26.04., 03.05., 10.05. und 17.05.2017
Maschinenführerschein	Ulrich Kluge	14.06., 21.06., 28.06. und 05.07.2017
Maschinenführerschein	Ulrich Kluge	20.09., 27.09., 04.10., 11.10.2017
Maschinenführerschein	Ulrich Kluge	08.11., 15.11., 22.11., 29.11.2017

Lehrerfortbildung in Kooperation mit der Lernwerkstatt (Dr. Thomas Breucker)

Titel	Dozent/in	Termin
Starterpaket zur Beschulung von Flüchtlingen	Heidi Surmann	26.01.2017
Diagnostik im Förderschwerpunkt Sprache – Darstellung praktikabler Erhebungen mit dem Fokus auf die Schuleingangsdiagnose in der Primarstufe	Heike Raffalski	27.04.2017
Lesespuren – Ein Konzept zur Verbesserung der individuellen Lesekompetenz durch Förderung der Lesemotivation, Lesetechnik und des sinnentnehmenden Lesens	Laura Maren Nissel	11.05.2017
Sprachstand-Diagnostik und Förderung von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache – Die Profilanalyse nach W. Griebhaber	Stephanie Schille	01.06.2017
Der Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung im Gemeinsamen Lernen – methodisch-didaktisches und diagnostisches „Handwerkszeug“ für gute Inklusion	Verena Lange	08.06.2017
Apps und Co. im Unterricht der Primarstufe	Marvin Born	16.11.2017
Der Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung im Gemeinsamen Lernen – Grundlagen und methodisch-didaktisches „Handwerkszeug“ für gute Inklusion	Verena Lange	23.11.2017

Weiterbildungskongresse

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
Tag des Schulsports 2017	Klaus Collmann	28.06.2017
Dortmunder Mathetag für die Grundschule	Prof. Dr. Christoph Selter	16.09.2017
Mathe für alle	Prof. Dr. Stephan Hußmann	23.09.2017

Weiterbildende Studien

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
DaZ I (Basis) (1. Studiengruppe)	Prof. i.R. Dr. Ludger Hoffmann	Start: Nov. 2016 Ende: April 2017
DaZ II (Basis und Vertiefung) (1. Studiengruppe)	Prof. i.R. Dr. Ludger Hoffmann	Start: Nov. 2016 Ende: Nov. 2017
DaZ I (Basis) (2. Studiengruppe)	Prof. i.R. Dr. Ludger Hoffmann	Start: April 2017
DaZ I (Basis) (3. Studiengruppe)	Prof. i.R. Dr. Ludger Hoffmann	Start: Okt. 2017 Ende: April 2018
DaZ II (Basis und Vertiefung) (2. Studiengruppe)	Prof. i.R. Dr. Ludger Hoffmann	Start: Okt. 2017 Ende: Sept. 2018

Weiterbildende Studien, die anteilig gemeinsam mit Regelstudierenden durchgeführt werden

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
Weiterbildendes Studium für Seniorinnen und Senioren	Prof. Dr. Monika Reichert	SS 2017
Weiterbildendes Studium für Seniorinnen und Senioren	Prof. Dr. Monika Reichert	WS 2017/18

Zusammenfassung der Veranstaltungen des zhb-Bereichs Weiterbildung

Teilnehmerzahl	1.805
----------------	-------

Weiterbildungstage eigenständiger Veranstaltungen	2.460
---------------------------------------------------	-------

***Zusätzlich* die Zahl der Teilnehmer/inne/n der Innerbetrieblichen Weiterbildung**

Teilnehmerzahl	1.340
----------------	-------

***Zusätzlich* Weiterbildungstage von Veranstaltungen, die anteilig gemeinsam mit Regelstudierenden durchgeführt werden**

Weiterbildungstage	10.857
--------------------	--------

Vereinsveranstaltungen 2017

Da der Bereich Weiterbildung des zhb als Dienstleister und mit wissenschaftlicher Begleitung des Vereins ‚Wissenschaftliche Weiterbildung an der TU Dortmund e.V.‘ tätig ist, sind die Veranstaltungen des Vereins an dieser Stelle informationshalber aufgeführt.

DAPF-Seminare

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
Führung aus dem Hintergrund (Leading from Behind) – Eine Werkstatt zu neuen Konzepten der Schulführung	Prof. em. Dr. Hans-Günter Rolff	12.01.2017
Ganztagsschule entwickeln – Schulkonzept und Bildungsangebot für den Ganztagsbetrieb	Prof. Dr. Heinz Günter Holtappels	16.01.2017
Wohin soll die Reise gehen? Ein didaktischer Orientierungsrahmen für die Unterrichtsentwicklung	Prof. em. Dr. Hilbert Meyer	24.01.2017
Steuergruppen – Praxisaustausch und Prozessanalyse	Prof. Dr. Heinz Günter Holtappels	02.02.2017
Ohne Personalentwicklung gibt es keine Schulentwicklung	Hero Boomgarden	07.02.2017
Professionelle Beratung als Führungsinstrument	Dr. Kirsten Matern	20.02.2017
Schwierige Gespräche führen – Gesprächsmethoden für Schulleitungen	Prof. Dr. em. Bernd Gasch	13.03.2017
Schulentwicklung im Zeitplan – Der organisationelle Prozess im Jahresarbeitsplan	Margret Rössler	21.03.2017
Das lösungsorientierte Personalentwicklungsgespräch	Stephanie Bartsch	28.03.2017
Erfolgreich Veränderungen leiten – Vom Konfliktmanagement zum Akzeptanzmanagement	Dr. Kirsten Matern	08.05.2017
Professionelle Moderation von Konferenzen	Albert Scherer	09.05.2017
Wertschätzung auch in Kritiksituationen? Das geht!	Stephanie Bartsch	11.05.2017
Digitale Medien – Chancen und Nutzen für die Unterrichtsentwicklung	Martin Fugmann	15.05.2017
Unterrichtswirksames Leiten – Die Rolle von Schulleitung bei der Unterrichtsentwicklung	Prof. em. Dr. Hans-Günter Rolff	16.05.2017
Praktische Übungen zum Feedback (Schüler/innen-Lehrkräfte, Lehrkräfte-Schulleitung, Lehrkräfte-Lehrkräfte)	Prof. em. Dr. Hans-Günter Rolff	17.05.2017
Auftrittspräsenz – Körpersprache – Stimme – Rhetorik	Edith Börner	23.05.2017
Personale Führung – Instrument zur Erhöhung der Motivation im Kollegium	Matthias Möller	24.05.2017
Professionelle Kommunikation als Leitungshandeln und Führungsinstrument	Dr. Kirsten Matern	07.06.2017

Schulrecht aktuell	Dieter Barz	10.06.2017
Evaluation mit Ratingkonferenzen – Eine Werkstatt	Prof. em. Dr. Hans-Günter Rolff	26.06.2017
Budgetierung und Controlling – Eine Werkstatt zur optimierten Nutzung des Schulbudgets	Andreas Hoffjan	27.06.2017
Projektmanagement	Petra Madelung/ Ralf Dietl	29.06.2017
Führung aus dem Hintergrund (Leading from Behind) – Eine Werkstatt zu neuen Konzepten der Schulführung	Prof. em. Dr. Hans-Günter Rolff	03.07.2017
Ganztagschule entwickeln – Schulkonzept und Bildungsangebot für den Ganztagsbetrieb	Prof. Dr. Heinz Günter Holtappels	10.07.2017
Schulentwicklung durch Personalentwicklung	Klaus Poelke	09.10.2017
Schwierige Gespräche führen – Gesprächsmethoden für Schulleitungen	Prof. Dr. Bernd Gasch	16.10.2017
Kollegiale Unterrichtshospitation	Annegret Schulte	07.11.2017
Grundlagen des Personalrechts	Christoph Becker	08.11.2017
Systemische Steuerung von Unterrichtsentwicklungsprozessen im Arbeitsfeld „Deutsch als Zweitsprache und Durchgängige Sprachbildung“ in der Primarstufe	Annette Heinz	14.11.2017
Schulentwicklung im Zeitplan – Der organisationelle Prozess im Jahresarbeitsplan	Margret Rössler	17.11.2017
Erfolgreich Veränderungen leiten – Vom Konfliktmanagement zum Akzeptanzmanagement	Dr. Kirsten Mattern	21.11.2017
Schulentwicklung erfolgreich steuern – Change Management für schulische Steuergruppen	Prof. Dr. Heinz Günter Holtappels	27.11.2017
Qualitätsanalyse/ Schulinspektion	Annegret Schulte	04.12.2017
Schulindividuelle Medienentwicklungskonzepte	Dr. Ramona Lorenz	12.12.2017
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Schulleiter/innen und erweiterte Schulleitung	Ute Müller	18.12.2017
Professionelle Moderation von Konferenzen	Albert Scherer	19.12.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisnahes Training	Susanne Döbler- Eschbach	06./07.01.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisnahes Training	Susanne Döbler- Eschbach	01./02.02.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisnahes Training	Susanne Döbler- Eschbach	10./11.02.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisnahes Training	Susanne Döbler- Eschbach	02./03.03.2017

Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	10./11.03.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	19./20.04.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	24./ 25.04.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	26./ 27.04.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	04./05.05.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	12./13.05.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	01./02.06.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	20./21.06.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	12./13.07.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	21./22.08.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	25./26.08.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	01./02.09.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	05./06.09.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	26./27.09.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	11./12.10.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna-	Susanne Döbler- Eschbach	15./16.11.2017

hes Training		
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	24./25.11.2017
Fit für das Eignungsfeststellungsverfahren – Übungen zur Selbsteinschätzung und praxisna- hes Training	Susanne Döbler- Eschbach	12./13.12.2017

DAPF Sommerakademie

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
DAPF-Sommerakademie für Schulleitungsmit- glieder: Werkzeuge für gelungenes Leitungshan- deln	Susanne Döbler- Eschbach	17./18.08.2017

Zukunftswerkstatt

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
17. Zukunftswerkstatt - Gute und gesunde Schu- le entwickeln - wie geht das?	Prof. Dr. Rolff, Prof. Dr. Burow	09.02.2017

Weitere Tagungen der DAPF

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
Von erfolgreichen Schulentwicklungsprozessen mit kritischen Ereignissen lernen	Prof. em. Dr. Rolff	07.03.2017
Von erfolgreichen Schulentwicklungsprozessen mit kritischen Ereignissen lernen	Prof. em. Dr. Rolff	14.09.2017

Weitere Veranstaltungen

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
Weiterentwicklung Regionaler Bildungsnetzwer- ke (WRB) – Infotag	Christoph Höfer	07.11.2017

Lehrerfortbildungs-Seminare

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
Diagnostik und individuelle Förderung (DiF) im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung	Dr. Stefanie Roos / Katerina Stetinova	20.01.2017
Emotionale und soziale Kompetenzen – Förderung einer Schlüsselkompetenz von Schüler/innen in der inklusiven Schule	Dr. Stefanie Roos / Katerina Stetinova	28.02.2017
Kindliche Verhaltensstörungen verstehen und sensibel reagieren	Dr. Stefanie Roos / Katerina Stetinova	26.04.2017
Diagnostik und individuelle Förderung (DiF) im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung	Dr. Stefanie Roos / Katerina Stetinova	10.05.2017
Schülerinnen und Schüler mit herausforderndem Verhalten in der inklusiven Schule	Christine Schmalenbach	29.05.2017

Sonstige Veranstaltungen Verein

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
Seminar für Betriebsräte der Thyssen Krupp Rasselstein GmbH	Petra Senne	20.10.2017
Schwierige Typen in Kommunikationsprozessen	Christoph Dahms	04.12.2017
Keine Angst vor schwierigen Gesprächen	Ricarda Scharbert	05.12.2017

Veranstaltungen für das Leibniz-Institut für Analytische Wissenschaften - ISAS - e.V.

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
Englisch für Nicht-Wissenschaftler/innen des ISAS – Level A2/B1/B2	Mary Ann Röthig	1.-4. Quartal 2017
Deutsch als Fremdsprache für Wissenschaftler/innen des ISAS – Level A2	Silvia Muschalla-Staguhn	1. und 4. Quartal 2017
Deutsch als Fremdsprache für Wissenschaftler/innen des ISAS – Level B1	Silvia Muschalla-Staguhn	1.-3. Quartal 2017

Veranstaltungen für das Leibniz-Institut für Arbeitsforschung an der TU Dortmund (IfADo)

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
Englisch für Nicht-Wissenschaftler/innen des IfADo – Level A1	Mary Ann Röthig	1. Quartal 2017
Englisch für Nicht-Wissenschaftler/innen des IfADo – Level A2/B1	Mary Ann Röthig	1. Quartal 2017
Englisch für Nicht-Wissenschaftler/innen des IfADo – Level A1	Kai Herklotz	4. Quartal 2017
Englisch für Nicht-Wissenschaftler/innen des IfADo – Level A2/B1	Kai Herklotz	4. Quartal 2017

Weiterbildende Studien

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
Data Science and Big Data – 1. Studiengruppe	Prof. Dr. Claus Weihs	Start Jan. 2017 Ende: Okt. 2017
Weiterbildendes Studium/Zertifikat ‚Management und Partizipation‘ – 13. Studiengruppe	Prof. Dr. Andreas Hoffjan	Start: WS 2016 Ende: WS 2017
Weiterentwicklung Regionaler Bildungsnetzwerke (WRB), 3. Studiengruppe	Prof. em. Dr. Hans-Günter Rolff, Christoph Höfer	Start: Dez. 2016 Ende: Dez. 2017
Digital Learning Leadership - Gestaltung digitaler Lernumwelten und neue Rollen und Chancen pädagogischer Führungskräfte	Prof. em. Dr. Hans-Günter Rolff, Martin Fugmann	Start: Nov. 2017 Ende: Juli 2018
"Fachausbildung als Schulleiter_in in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens", Eupen, Belgien	Prof. Dr. Claus Buhren	Start: Okt. 2015 Ende: April 2017
Zusatzausbildung "Deutsch als Zweitsprache" in Eupen	Prof. i.R. Dr. Ludger Hoffmann	Start: Aug. 2017 Ende: Juni 2018

ProfiS – Professionell führen in der Schule, Bremen

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
Profis – Professionell führen in der Schule, 5. Studiengruppe	Prof. Dr. Martin Bonsen	Start: Okt. 2016 Ende Juni 2018

Weiterbildender Masterstudiengang

Titel	Inhaltlich verantwortlich	Termin
Masterstudiengang "Führung und Management in Bildungseinrichtungen – Erziehungswissenschaftliche und salutogene Dimensionen des schulischen Leistungshandelns" – 2. Studien- gruppe	Prof. Dr. Heinz Günter Holtappels	Start: SS 2016 Ende: SS 2018

Zusammenfassung Vereinsveranstaltungen

Teilnehmerzahl	1.373
Weiterbildungstage	3.437

Zusammenfassung der Veranstaltungen des zhb-Bereichs Weiterbildung und des Vereins

Teilnehmerzahl	3.178
Weiterbildungstage	5.897

***Zusätzlich* die Zahl der Teilnehmer/inne/n der Innerbetrieblichen Weiterbildung**

Teilnehmerzahl	1.340
----------------	-------

***Zusätzlich* Weiterbildungstage von Veranstaltungen, die anteilig gemeinsam mit Regelstudierenden durchgeführt werden**

Weiterbildungstage	10.857
--------------------	--------

IV. Bereich Hochschuldidaktik

Berichtszeitraum: 1. April 2017 – 31. März 2018

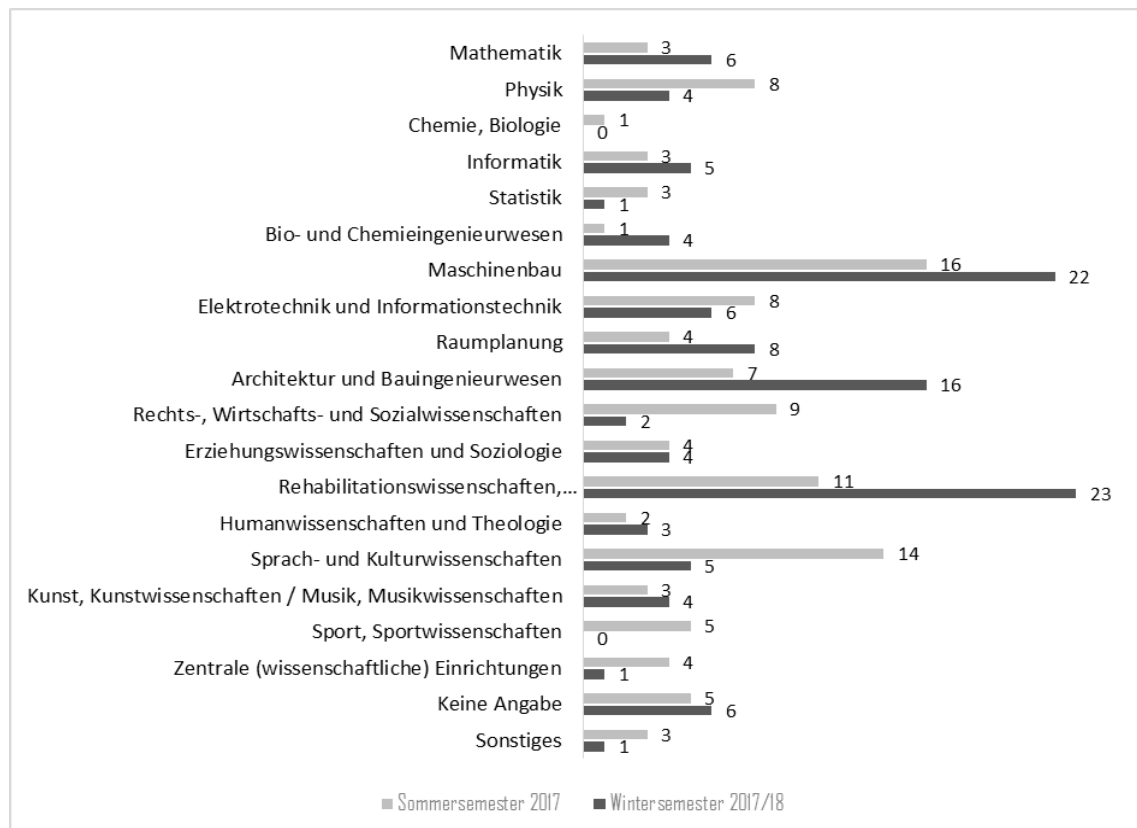
Gesamtüberblick: Sommersemester 2017 und Wintersemester 2017/18

Tabelle: Weiterbildungsveranstaltungen SoSe 2017 und WiSe 2017/18

	Sommersemester 2017	Wintersemester 2017/18
Veranstaltungen		
Zahl der geplanten Veranstaltungen	12	18
Zahl der durchgeführten Veranstaltungen	12	18
Veranstaltungstage	15,25	37
Summe der durchgeführten Unterrichtsstunden (AE)	122	296
Teilnehmende		
Anmeldungen	164	179
Warteliste	12	10
tatsächlich Teilnehmende	142	154
Teilnehmendentage*	242	321

* Die Teilnehmendentage basieren auf den Anmeldungen zu den Veranstaltungen abzüglich der Stornierungen. Sie berechnen sich folgendermaßen: AE (max. Punktzahl) einer durchgeführten Veranstaltung geteilt durch 8 multipliziert mit der Teilnehmendenzahl dieser Veranstaltung. Die Summe der einzelnen Ergebnisse ergibt dann das Gesamtergebnis "Teilnehmendentage" Summe (AE:8xTN).

Diagramm: Anzahl Hochschullehrende pro Fakultät im SoSe 2017 und WiSe 2017/18



Einzelüberblick: Sommersemester 2017

Tabelle: Weiterbildungsveranstaltungen nach Zielgruppen im SoSe 2017

	Lehrende	Promovierende	Tutor_innen	Gesamt
Veranstaltungen				
Zahl der geplanten Veranstaltungen	11	0	1	12
Zahl der durchgeführten Veranstaltungen	11	0	1	12
Veranstaltungstage	13,75	0	1,5	15,25
Summe der durchgeführten Unterrichtsstunden (AE)	110	0	12	122
Teilnehmende				
Max. Teilnehmendenzahl / Veranstaltungskapazität	184	0	10	194
Anmeldungen (ohne Warteliste)	156	0	8	164
davon weiblich	103	0	0	103
davon männlich	53	0	8	61
Warteliste	12	0	0	12
tatsächlich Teilnehmende	134	0	8	142
davon weiblich	90	0	0	90
davon männlich	44	0	8	52
Teilnehmendentage*	230	0	12	242

Tabelle: Veranstaltungsprogramm nach Zielgruppen im SoSe 2017

Zielgruppe	Veranstaltung	Beginn	Ende	Arbeits-einheiten
Lehrende	Tool-Time – Die Lehr(planungs)werkstatt	06.04.2017	06.04.2017	4
Lehrende	"Wie mache ich das am besten?" Abschlussarbeiten betreuen und bewerten	20.04.2017	20.04.2017	4
Lehrende	Flipped Classroom umsetzen – wie man Lehrveranstaltungen didaktisch umdreht	04.05.2017	04.05.2017	8
Lehrende	Praxisbegleitende Beratung im Lehralltag	09.05.2017	04.07.2017	12
Lehrende	Praxisphase und Abschlussberatung zu "Flipped Classroom umsetzen – wie man Lehrveranstaltungen didaktisch umdreht"	08.06.2017	08.06.2017	6
Lehrende	Lehren und Lernen evaluieren	27.06.2017	27.06.2017	8
Lehrende	Lernen durch eigenes Tun: Fallstudienarbeit und verwandte Lehrformen	03.07.2017	03.07.2017	12
Lehrende	"Same but different" – Internationale Lehr- und Lernkulturen an der TU im Blick	11.07.2017	11.07.2017	4
Lehrende	Ausdrucksstark und stimmig in Hörsaal und Seminarraum	20.07.2017	21.07.2017	16

Lehrende	START IN DIE LEHRE 2017	19.09.2017	21.09.2017	20
Lehrende	Das geht auch in großen Veranstaltungen: lernförderlich lehren und instruiert studieren	28.09.2017	20.11.2017	16
Tutor*innen	Übungsgruppenleiterschulung für die Fakultät Physik SoSe 2017	01.04.2017	30.09.2017	12

Einzelüberblick: Wintersemester 2017/18

Tabelle: Weiterbildungsveranstaltungen nach Zielgruppen im WiSe 2017/18

	Lehrende	Promovierende	Tutor_innen	Gesamt
Veranstaltungen				
Zahl der geplanten Veranstaltungen	15	1	2	18
Zahl der durchgeführten Veranstaltungen	15	1	2	18
Veranstaltungstage	32	2	3	37
Summe der durchgeführten Unterrichtsstunden (AE)	256	16	24	296
Teilnehmende				
Max. Teilnehmendenzahl / Veranstaltungskapazität	180	12	24	216
Anmeldungen (ohne Warteliste)	148	7	24	179
davon weiblich	90	3	4	97
davon männlich	58	4	20	82
Warteliste	10	0	0	10
tatsächlich Teilnehmende	123	7	24	154
davon weiblich	69	3	4	76
davon männlich	54	4	20	78
Teilnehmendentage*	271	14	36	321

Tabelle: Veranstaltungsprogramm nach Zielgruppen im WiSe 2017/18

Zielgruppe	Veranstaltung	Beginn	Ende	Arbeits- einheiten
Lehrende	Hochschuldidaktische Grundlagen für Lehrende	12.10.2017	20.02.2018	40
Lehrende	Praxisbegleitende Beratung für den Lehralltag	23.10.2017	29.01.2018	8
Lehrende	Fokus Lehre im Gespräch	25.10.2017	28.11.2017	8
Lehrende	Labordidaktik 2.0 – Wege zum optimalen Labor	27.10.2017	27.10.2017	8
Lehrende	Reflexiv lehren und studieren: mit Feedback, Portfolio und Evaluation die Lehre gestalten	06.11.2017	15.01.2018	16
Lehrende	Viel Stoff – wenig Zeit: Lernräume schaffen durch didaktische Reduktion	07.11.2017	07.11.2017	8
Lehrende	Forschendes Lernen	14.11.2017	14.11.2017	8
Lehrende	Ausdrucksstark und stimmig in Hörsaal und Seminarraum	16.11.2017	17.11.2017	16
Lehrende	Studentische Projekte begleiten und bewerten	14.12.2017	14.12.2017	8
Lehrende	Vertiefungsmodul – Projektphase SoSe 2018	02.01.2018	30.09.2018	80
Lehrende	"Kommt das in der Prüfung dran?" – Kompetenzorientiert prüfen und Studienleistungen bewerten	24.01.2018	25.01.2018	16
Lehrende	Digitale Lehre konzipieren und umsetzen	01.02.2018	01.03.2018	16
Lehrende	Kompetenzorientierte Aufgaben erstellen	14.02.2018	14.02.2018	8
Lehrende	Schreiben lehren in den MINT-Fächern	13.03.2018	13.03.2018	8
Lehrende	Storytelling in der Lehre	23.03.2018	23.03.2018	8
Promovierende	Kompetenzentwicklung Promovierender	09.10.2017	10.10.2017	16
Tutor_innen	Übungsgruppenleiterschulung für die Fakultät Physik WiSe 2017/18 - Experimentalphysik 1	09.10.2017	19.01.2018	12
Tutor_innen	Übungsgruppenleiterschulung für die Fakultät Physik WiSe 2017/18 - Physik 1	13.10.2017	12.01.2018	12

V. Forschungswerkstatt für Studierende

In der ersten Förderphase des vom BMBF-geförderten Projekts ELLI wurde die Forschungswerkstatt FLEX an der TU Dortmund als zentraler Lern- und Forschungsraum für Studierende der Ingenieurwissenschaften etabliert. Dabei wurden besonders die interdisziplinären Workshopangebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen (z. B. wissenschaftliches Arbeiten, sicheres Auftreten und Präsentieren, Word und LaTeX für Einsteiger und Fortgeschrittene, Zeit- und Selbstmanagement, kreativ studieren) stark nachgefragt und waren regelmäßig ausgebucht. Auch die freie tutorielle Beratung von Studierenden während der Öffnungszeiten der Forschungswerkstatt wurde sehr gut angenommen. Mit ihrer direkten Unterstützung für Ingenieurstudierende zu allen Fragen rund um das wissenschaftliche Arbeiten leistete die Forschungswerkstatt einen unverzichtbaren Bestandteil zur Sicherstellung des Studienerfolgs.

Vor dem Hintergrund dieses Erfolgs bei der Verbesserung der Studienbedingungen in den Ingenieurwissenschaften wird das Angebot der Forschungswerkstatt in ELLI 2 an der TU Dortmund fortgesetzt. In Abstimmung mit den Studierenden werden weiterhin Workshops zu Schlüsselkompetenzen und tutorielle Beratungen in den Öffnungszeiten angeboten.

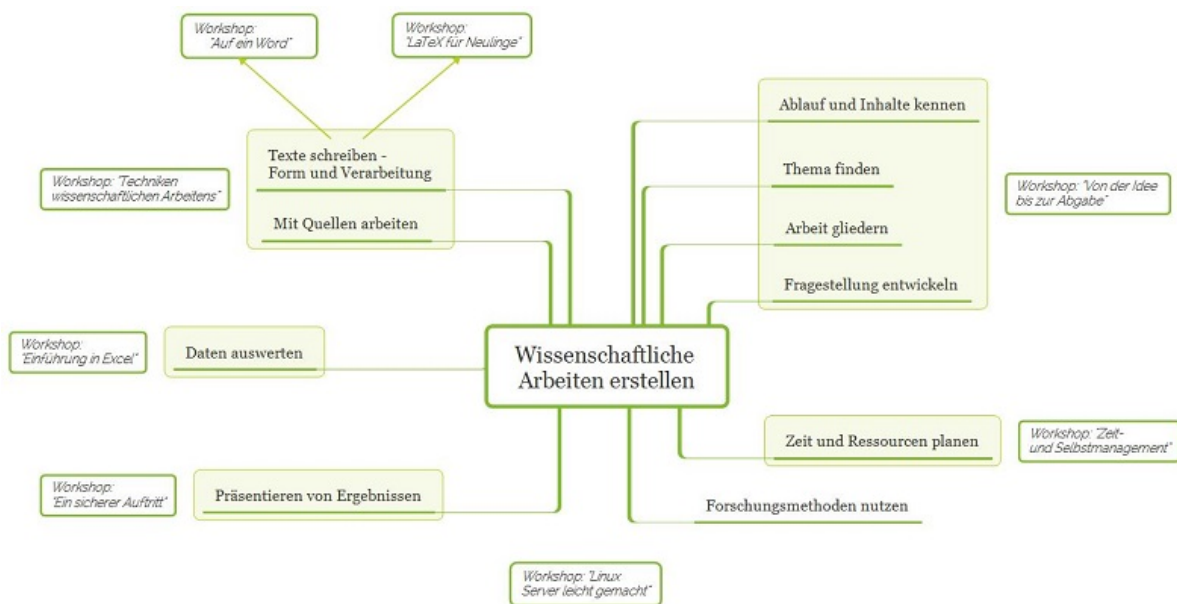


Abb. 2: Beschreibung der Workshops

Veranstaltungen der Forschungswerkstatt im SoSe 2017

Wissenschaftliches Arbeiten - Grundlagen	13.01.2017, 10.00 - 14.00 Uhr
LaTeX für Neulinge	20.01.2017, 09.00 - 16.00 Uhr
Fachübergreifende Zusammenarbeit	03.02.2017, 09.00 - 13.00 Uhr
Von der Idee zur Abgabe	10.02.2017, 11.00 - 15.00 Uhr
Einführung in Excel	28.04.2017, 09.00 - 13.00 Uhr
Von der Idee zur Abgabe	05.05.2017, 13.00 - 17.00 Uhr
LaTeX für Neulinge	12.05.2017, 09.00 - 16.00 Uhr
Techniken wissenschaftlichen Arbeitens	19.05.2017, 09.30 - 13.30 Uhr
Linux Server leicht gemacht	09.06.2017, 09.00 - 16.00 Uhr
LaTeX für Neulinge	07.07.2017, 09.00 - 16.00 Uhr
Ein sicherer Auftritt	14.07.2017, 10.00 - 17.00 Uhr
Zeit- und Selbstmanagement	21.07.2017, 09.30 - 13.30 Uhr
Auf ein Word	28.07.2017, 10.00 - 17.00 Uhr

Veranstaltungen der Forschungswerkstatt im WiSe 2017/18

LaTeX für Neulinge	27.10.2017, 09.00 - 16.00 Uhr
Techniken wissenschaftlichen Arbeitens	03.11.2017, 11.00 - 16.00 Uhr
Linux-Server leicht gemacht	10.11.2017, 09.00 - 16.00 Uhr
Von der Idee bis zur Abgabe	17.11.2017, 12.00 - 16.00 Uhr
Zeit- und Selbstmanagement	01.12.2017, 11.00 - 16.00 Uhr
Ein sicherer Auftritt	08.12.2017, 11.00 - 18.00 Uhr
Excel für Einsteiger	15.12.2017, 09.00 - 16.00 Uhr

VI. Professur für Hochschuldidaktik und Hochschulforschung (Professorship for Higher Education)

8. Februar 2017: Dr. Jani Ursin (Universität Jyväskylä, Finnisches Institut für Bildungsforschung): Academic work and identities in the 21st century
19. April 2017: Dr. Terhi Nokkala (Universität Jyväskylä, Finnisches Institut für Bildungsforschung): Gender, academic career and international mobility – narratives of navigating the family and internationality in an academic career in Finland
9. Mai 2017: Prof. Dr. Carla Millar (Ashridge at Hult International Business School, UK; Universität Twente, NL): Corporate governance and the impact of women on boards
17. Mai 2017: Dr. Oili-Helena Ylijoki (Universität Tampere, Finnland): Trapped in scheduled time, longing for timeless time. A temporal approach to academic work
7. Juni 2017: Dr. Cecilia Policsek (Technische Universität Cluj-Napoca, Rumänien): Educational quality through performance measurement lenses. Remarks about the Romanian case
29. Juni 2017: Prof. Angela Brew (Macquarie University, Australien): Academic artisans in the research university
8. November 2017: Dr. Mehwish Waheed (Technische Universität Dortmund): Students' perceptual quality standards for judging knowledge quality
29. November 2017: Prof. Dr. Vilmante Kumpikaite-Valiuniene, Dr. Jurga Duobiene, Dr. Kestutis Duoba (Technische Universität Kaunas, Litauen) & Barbara Scharrer (University of Latvia, Lettland; GSK Stockmann, München): Possibilities and Challenges of the Adjustment of Expatriates – Comparative Perspectives from the Baltic States and Germany

d) Grundständige Lehre (alphabetisch)

Sommersemester 2017:

Bormann, Kai:	Masterseminar: Aktuelle Perspektiven effektiver Personalführung
Bücker, Diana:	Subjektive Theorien in Lehre und Beratung zu Diversität/Heterogenität
Dany, Sigrid:	Seminar "Rhetorik"
Hoffjan / Kirchhoff- Kestel / Leisyte:	Seminar "Management und Controlling in Non-Profit-Organisationen"
Klasmeier, Kai:	Wissenschaftliches Arbeiten
Klein, Ralph:	Ausgewählte Fragestellungen zum inklusiven Medieneinsatz
Klein, Ralph:	Word und Windows ohne Maus
Klein, Ralph:	Erstellung barrierefreier Dokumente für sehgeschädigte Leser und Leserinnen
Lange, Sarah:	Wissenschaftliches Arbeiten
Lauer, Sabine:	Erwartungen von non traditional students an das Studium – Teil 2
Leisyte / Peksen:	Seminar "Corporate Governance of Public Organizations"
Leisyte / Rose:	Seminar mit Übung "Foundations of Systematic and Strategic Entrepreneurship in Complex Systems – High tech entrepreneurship in International Perspective"
Millhoff, Catrin:	Projektseminar I – Human Resource Management
Millhoff, Catrin:	Seminar HRM: Change Management
Pachocki, Katharina:	Projektseminar: Human Resource Management II
Poethke, Ute:	Seminar "Human Resource Management"
Rose, Anna-Lena:	Seminar "Management komplexer Systeme II – Role of Universities in National Innovation Systems"
Rowold, Jens:	Human Resource Management: Personalauswahl, -entwicklung und -führung
Rowold, Jens:	Strategisches und Internationales Management IV: Personalführung
Rowold, Jens:	Kolloquium
Stolz, Katrin:	Begleitseminar zum Berufsfeldpraktikum (Sozialwissenschaften)
Wilkesmann, Uwe:	Seminar „Grundlagen des Bildungsmanagements“
Wilkesmann, Uwe:	Seminar „Wissensmanagement“
Wilkesmann / Lauer:	Seminar „Kann man akademische Lehre managen?“ (Teil 1)
Wilkesmann / Lauer:	Seminar „Kann man akademische Lehre managen?“ (Teil 2)

Wintersemester 2017/2018:

Heiner, Matthias:	Seminar „Wissenschaftskommunikation: Anlässe, wissenschaftliche Formate, innovative und kreative Präsentationsformen“
Heiner, Matthias:	Seminar „Einführung in die Allgemeine Didaktik – Lehren und Lernen ermöglichen, gestalten und beobachtbar machen“
Heiner, Matthias:	Seminar „Die feinen Unterschiede – Individuum und Gesellschaft, sozial-kulturelle Praxen, Differenz und Struktur. Reichweite eines soziologischen Theorieentwurfs. Eine Annäherung an Pierre Bourdieu“
Klasmeier, Kai:	Seminar „Neue Ansätze in der Personalführung“
Klein, Ralph:	Seminar „Erstellung barrierefreier Dokumente für sehgeschädigte Leser und Leserinnen“
Klein, Ralph:	„Word und Windows ohne Maus“
Lange, Sarah:	Übung HRM – Spannweite von Führung

Lauer, Sabine:	Seminar „Kann man akademische Lehre managen?“ (Teil 2)
Lauer, Sabine:	Erwartungen von non traditional students an das Studium – Teil 1
Leisyte / Rose:	Seminar mit Übung „Entrepreneurship IV – Entrepreneurship Trends: Academic Entrepreneurship and Applying Academic Entrepreneurship (Focus: Academic Entrepreneurship)“
Leisyte / Zeeman:	Seminar mit Übung “Entrepreneurship V – Organization of innovation and applying different approaches to organizing innovation”
Leisyte, Liudvika:	Seminar “Governance: Higher Education Governance”
Millhoff, Catrin:	Projektseminar I – Human Resource Management
Millhoff, Catrin:	Seminar HRM: Spannweite von Führung
Pachocki, Katharina:	Projektseminar Human Resource Management II
Pachocki, Katharina:	Übung Wissenschaftliches Arbeiten HRM II
Peksen, Sude:	Projektseminar „Diversity Management in Organisationen“
Poethke, Ute:	Wissenschaftliches Arbeiten
Poethke, Ute:	Kombi-Seminar HRM
Rose, Anna-Lena:	Seminar “Management komplexer Systeme II – Role of Universities in National Innovation Systems”
Rottmann, Sigrun:	Seminar „Team und Führung“
Rowold, Jens:	Human Resources: Persönlichkeit und Verhalten
Rowold, Jens:	Innovation und Human Resource Management
Rowold, Jens:	Kolloquium
Rowold, Jens:	Seminar „Leadership Tracks“
Stolz/ Heix:	Arbeitsgemeinschaft „Wissenschaftliches Arbeiten in den Kulturwissenschaften“
Wilkesmann, Uwe:	Seminar „Kann man akademische Lehre managen?“ (Teil 1)
Wilkesmann/ Schmid:	Empirische Analysen
Wilkesmann, Uwe:	Einführung in die Bildungsforschung

e) Umsatz der Drittmittelprojekte**Qualitätsverbesserungsmittel in 2017**

Zusätzliche Sprachkurse	58.777,62 €
UNlcert	52.211,92 €
DoBuS	54.613,24 €
Summe der Qualitätsverbesserungsmittel in 2017	165.602,78 €

Umsatz der Drittmittelprojekte in 2017

Abeko (bis 30.04.2017)	10.723,59 €
Bereich Weiterbildung – allgemeine wissenschaftliche Weiterbildung	51.700,00 €
Bereich Weiterbildung – BgA Weiterbildung	93.177,85 €
CHEFIN (ab 1.10.2017)	19.918,41 €
Deutsch als Zweitsprache	35.124,61 €
DoProfil	69.158,21 €
ELli2	273.903,02 €
Wissenschaftliche Begleitung des Bund-Länder-Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: Offene Hochschulen“	89.180,15 €
Summe aller Umsätze der Drittmittelprojekte im Jahr 2017	642.885,84 €